

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**

**SPENDE
BLUT**
VON DER STIFTUNG KREUZ



FOTO: STEPHAN HARTUNG

Jugendtreff der Kirche in Gehrden erfreut sich großer Beliebtheit. Seite 3

Sa	27.12.2025 11.00 – 15.00 Uhr	Ronnenberg 30952 - Empelde DRK-Katastrophenschutzzentrum - Apollostraße 2
Di	06.01.2026 16.00 – 19.30 Uhr	Barsinghausen 30890 - Langreder Sportheim - Halbe Straße 3a
Fr	09.01.2026 16.00 – 19.30 Uhr	Barsinghausen 30890 - Groß Munzel Grundschule - Am Steinhof 18



Bitte Personalausweis mitbringen!
Service-Hotline 0800 / 11 949 11
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)



Die Zeitung im Calenberger Land am Wochenende

burgbergblick

52 Jahrgang 51 Sonnabend, 27. Dezember 2025 Barsinghausen Gehrden Ronnenberg Wennigsen



FOTO: STEPHAN HARTUNG

Hier gibt es in Wennigsen Probleme für Sehbehinderte. Seite 9

Versammlung der Kirchdorfer Feuerwehr

Kirchdorf. Das Kommando der Ortsfeuerwehr Kirchdorf lädt ihre Mitglieder für Sonnabend, 17. Januar 2026, um 18.30 Uhr zur Jahresversammlung für das Berichtsjahr 2025 in die Turnhalle der Astrid-Lindgren-Schule in Kirchdorf ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Jahresberichten und Ehrungen sowie Beförderungen auch noch Wahlen von drei Kassenprüfern, einem Schriftführer und Kassierer.

BURGBERGBLICK...
... IN RUHE ONLINE LESEN!
Sie finden die aktuelle Ausgabe des burgbergblick als ePaper unter: epaper.burgbergblick.de

Seit über 30 Jahren Erfahrung in der Seniorenbetreuung

Haus am Hirtenbach SENIORENHEIM



Exzellente Pflege bei einem Eigenanteil von 2.952,00 € ab Pflegegrad 2

Haus am Hirtenbach
Kolberger Straße 12
30952 Ronnenberg
Telefon (0 51 09) 51 90-0
www.haus-am-hirtenbach.de

JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn) | Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Ohne Abzüge:
Feingold 112,00 - Zahngold 69,74 - 750 Gold 82,88 - Silber 1,32 - 585 Gold 64,64 - Versilbert 35,00 - 333 Gold 36,80 - Zinn 16,00

Goldankauf Bott
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover
0511/37359069

B.S.F.R. GmbH
BAUEN . SANIEREN . FLIESEN . REPARIEREN .

Maurer- und Betonbaumeisterbetrieb

Bauen - Sanieren
Kleinreparaturen
Bäder - Fliesen - Umbau
Schimmelbeseitigung

30989 Gehrden/Ditterke
05108 - 607571-1
info@bsfr.de
www.bsfr.de



Premiere für Barsinghausen: Max Genemann (links) und Sven Heindorf vom Round Table freuen sich auf den ersten Bascheball. FOTO: JENNIFER KREBS

Der Round Table rollt den roten Teppich aus

Der Barsinghäuser Service-Klub packt an, wo er gebraucht wird. Jetzt veranstalten die jungen Männer am 28. Februar ihren ersten Charity-Ball, eine Spendengala für das neue Hospiz.

Barsinghausen. Der Round Table aus Barsinghausen rollt den roten Teppich aus: Im Sporthotel Fuchsbachtal richtet der Herrenclub am 28. Februar 2026 eine Gala aus – eine Premiere für den guten Zweck. Abend-Dresscode: Black Tie, so steht es auf der Einladung. Erwünscht ist demnach: die Herren im Smoking mit schwarzer Fliege, die Damen im langen Abendkleid.

Der Round Table in Barsinghausen sind junge Männer zwischen 18 und 40 Jahren, die sich für die Gesellschaft engagieren. Konfession, Hautfarbe oder politische Gesinnung spielen beim Round Table keine Rolle. Auch der Beruf ist egal. Sie wollen anpacken, sie wollen helfen. Das ist es, was die jungen Männer vereint.

15 Jahre Round Table in Barsinghausen

Round-Table-Präsident Sven Heindorf (31) ist aus diesem Grund in den Serviceclub eingetreten und nun seit Sommer 2022 dabei. „Ich habe nach einer Möglichkeit gesucht, etwas zu ändern und Gutes zu tun, ganz unabhängig von Politik, Vereinen und Konfession. In einem Bereich, ohne Hierarchien und auf Augenhöhe“, sagt er. Gleichzeitig habe ihm die offene Art am Tisch und mit den Jungs imponiert.

„Hier kann jeder Mensch sein, wir nehmen Rücksicht aufeinander“, sagt Heindorf, der bis vor einem Jahr Sozialdezernent in Barsinghausen gewesen ist und

jetzt das Kirchenamt Wunstorf leitet. Rewe-Marktleiter Max Genemann (35) pflichtet ihm bei. „Durch den Eintritt beim Round Table haben sich bei mir aus anfänglichen Bekanntschaften richtig gute und feste Freundschaften gebildet. Die Truppe ist immer für einen da, steht dem jeweils anderen zur Seite und unterstützt immer, wenn es notwendig ist“, sagt er.

Barsinghausens ehemaliger Bürgermeister Marc Lahmann (58) gründete den Round Table in Barsinghausen vor 15 Jahren. Er brachte die Idee aus Landau in der Pfalz mit, wo er herkommt und wo es bereits einen Round Table gab. „Daraus sind wir gewachsen“, sagt Heindorf.

Aktuell hat der Round Table in Barsinghausen 13 Mitglieder. Nur so wenige? Eigentlich genau richtig, meint Max Genemann. Denn es gehe ums Handeln, nicht ums Diskutieren. Mehr als 25 Mitglieder seien es meist nirgendwo bei einem Round Table. Jeder Tisch – in Barsinghausen ist es der RT 225 - ist dabei eigenständig und nimmt Mitglieder nach persön-

chem Kennenlernen auf. Deswegen gibt es beim Round Table auch kein Beitrittsformular, sondern persönliche Ansprechpartner. Noch relativ neu in Barsinghausen gibt es zudem den Old Table. Das ist die Nachfolgeorganisation für Männer ab 41 Jahren, die vormals Mitglieder beim Round Table waren.

Round Table gibt es in ganz Deutschland und in mehr als 55 Ländern. Deutschlandweit sind 220 Tische mit etwa 3400 Mitgliedern aktiv. Weltweit zählt die Vereinigung mehr als 30.000 Mitglieder. „Egal wo, ob Bayern oder Kiel, wenn man jemanden vom Round Table trifft, fühlt es sich so an, als wenn man sich bereits mehrere Jahre kennt. Es verbindet“, sagt Genemann.

Zu allererst und das sei für ihn das Wichtigste, „helfen wir aber Menschen, die nicht solche Möglichkeiten oder auch nicht die finanziellen Mittel zur Verfügung haben.“ Aber auch Institutionen, die auf Spenden oder Manpower angewiesen seien.

Fortsetzung auf Seite 10

Sportlich das Jahr 2025 verabschieden

Barsinghausen. Die Triathlonsparte des TSV Barsinghausen lädt auch in diesem Jahr wieder zum Silvesterlauf ein. Am Mittwoch, 31. Dezember, können Laufbegeisterte oder Laufanfänger aller Altersklassen das Jahr sportlich ausklingen lassen.

Zur Auswahl stehen drei Strecken: eine 2,4 Kilometer lange Strecke für Kinder sowie zwei anspruchsvollere Distanzen von 5,8 Kilometern und 9,25 Kilometer für Erwachsene. Besonders die längere Strecke hält einige anspruchsvolle Steigungen bereit, teilen die Organisatoren mit. Der Startschuss fällt für alle Läufe gleichzeitig um 11 Uhr auf dem Vereinsgelände des TSV an der Langenkampstraße 41.

Die Teilnahme am Silvesterlauf ist kostenfrei – ein Startgeld wird nicht erhoben. Auch eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Für alle Läuferinnen und Läufer gibt es nach dem Lauf kostenlose Getränke und Krappen, um neue Energie zu tanken. Natürlich kann man vor Ort duschen.

gen bereit, teilen die Organisatoren mit. Der Startschuss fällt für alle Läufe gleichzeitig um 11 Uhr auf dem Vereinsgelände des TSV an der Langenkampstraße 41.

Die Teilnahme am Silvesterlauf ist kostenfrei – ein Startgeld wird nicht erhoben. Auch eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Für alle Läuferinnen und Läufer gibt es nach dem Lauf kostenlose Getränke und Krappen, um neue Energie zu tanken. Natürlich kann man vor Ort duschen.

BIRKENSTOCK hecht
Made in Germany • Tradition seit 1774 Immer gut zu Fuß.

www.schuhhaus-hecht.de

GUTSCHEIN
20% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!
Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Bücher und Sonderangebote.
gültig vom 29.12. bis 02.01.2026

Sonnen-Apotheke
Marktstr. 40 in Barsinghausen

UNFALL – Was nun?

- Fahrzeuginstandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Smart Repair
- Beulendoktor – Kleine Dellen und Beulen braucht man heute nicht mehr zu lackieren.
- Glasreparatur

Dahlkampsanger 3 • 30890 Barsinghausen
Tel. 05105 / 6648780

Falls Sie uns benötigen, wir sind für Sie da!
Peter Felker und das Team.

trinkgut
Gültig vom 29.12.25 - 03.01.26

Herrenhäuser Premium Pilsener
Kasten = 30 x 0,33 l (1 l = € 1,01) zzgl. € 3,90 Pfand **9,99**

Wodka Gorbatschow
37,5% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 8,56) **5,99**

Vorteilspreis **5,49 €** mit der trinkgut App (1 l = € 7,84)

Egestorfer Straße 34-36 • BARSINGHAUSEN

WIR HABEN DEINE KÜCHE!

10 JAHRE! KÜCHE & CO
BARSINGHAUSEN

HOL SIE DIR!

Stoppstraße 28 | 30980 Barsinghausen | 05105/77 815 85 | barsinghausen@kueche-co.de

Haushalt 2026 weist ein Minus von mehr als 15 Millionen Euro auf

„Diskutieren, wie wir den Mangel verwalten“: Trotz Defizits will die Stadt in Infrastruktur investieren



Gebühte Hände: Der Pianist Mikhail Mordvinov spielt im Gehrden Rathaus.

FOTO: THOMAS PETER

Weltklassik mit Pianist Mikhail Mordvinov

Gehrden. In der Reihe Weltklassik am Klavier ist am Sonntag, 4. Januar 2026, ab 17 Uhr der Pianist Mikhail Mordvinov im Gehrden Rathaus zu Gast. „Auf verwachsenem Pfad – Klänge der Natur und Erinnerung“ lautet der Titel des Konzerts. Darin wird der Musiker, der seit seinem siebten Lebensjahr die Klavierklasse an der Moskauer Gnes-

sin-Musikschule besuchte, Werke von Franz Schubert, Béla Bartók und Leos Janacek präsentieren. Bis 18 Jahre ist der Eintritt frei, Erwachsene zahlen für eine Karte 30 Euro. Eine Reservierung ist unter Telefon (0151) 12585527, E-Mail an info@weltklassik.de oder im Internet unter www.weltklassik.de möglich.

Neue Vorverkaufsstelle für Calenberger Cultour

Gehrden. Calenberger Cultour & Co. (CC&Co.) freut sich, dass die Buchhandlung Lesezeichen die neue Vorverkaufsstelle für Eintrittskarten in Gehrden ist. Kulturgebeisterter können ihre Tickets direkt in der Buchhandlung erwerben. Die CC&Co.-Vorsit-

zende Claudia Schüßler sagt: „Diese lokale Einkaufsmöglichkeit ist ein Gewinn für unsere Besucher, die jetzt noch einfacher an ihre Eintrittskarten kommen. Wir freuen uns, die Buchhandlung Lesezeichen in unserem Netzwerk zu begrüßen.“

Gehrden. Es ist eine Crux. Wochenlang haben die Ratsfraktionen gemeinsam mit der Verwaltung die 384 Positionen im Haushalt geprüft und geschaut, wo Einsparungen vorgenommen werden können. Das ist auch gelungen. Doch schlussendlich war alles vergebens. Durch die Erhöhung der Regionsumlage fällt das Minus nun sogar höher aus als erwartet.

Anfang Oktober hat Bürgermeister Malte Losert (parteilos) den Haushalt für das nächste Jahr eingebracht – mit einem erheblichen Defizit. Im Anschluss ging es direkt in die Konsolidierungsgespräche. Durch die Haushaltskonsolidierungen konnte das Defizit in 2026 von fast 15,5 Millionen Euro zwar auf einen Fehlbetrag von knapp 15 Millionen Euro reduziert werden. Durch die Erhöhung der Regionsumlage steigt das Defizit aber auf fast 15,8 Millionen Euro an. Mehrheitlich verabschiedet wird der Haushalt dennoch.

Thomas Spieker (CDU) wird deutlich: „Wir diskutieren nur noch darüber, wie wir den Mangel verwalten, den uns andere eingebracht haben.“ Das Problem: Pflichtaufgaben ohne Kostendeckung. Sei es bei der Flüchtlingsunterbringung, sei es beim Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung, sei es bei immer neuen bürokratischen Auflagen im Baurecht oder im Sozialbereich. „Wir werden mit Aufgaben



Millionenprojekt: In Gehrden wird die Grundschule Am Castrum neu gebaut. Damit soll die Ganztagsbetreuung gesichert werden. Die Kosten liegen bei mehr als 40 Millionen Euro

FOTO: STEPHAN HARTUNG

zugeschüttet, aber die Finanzausstattung wächst nicht im gleichen Maße“, kritisierte Spieker scharf.

Ein Kostentreiber sei die Region Hannover. Sie gönne sich einen Stellenzuwachs und eine Bürokratie, die ihresgleichen suche, während sie den Kommunen über die Regionsumlage die Luft zum Atmen nehme. „Unsere Zustimmung zum Haushalt verknüpfen wir mit der Erwartung, dass der

Bürgermeister den Protest zur Region trägt“, sagt Spieker.

Wie schwer sich Gehrden Politikerinnen und Politiker tun, zu sparen, zeigt die Rede von Michael Passior (SPD). Für ihn gehe es um eine zukunftsfähige Entwicklung der Stadt und der Ortschaften. „Wir müssen handlungsfähig bleiben, trotz einer finanziellen Schieflage.“ Gleichzeitig sieht Passior keine Spielräume mehr, um Einsparungen

chen seien richtig und wichtig. „Das sind keine Prestigeprojekte“, sagt Passior. Eines sei für ihn trotz der Finanzmisere, für die auch er Region, Land und Bund mitverantwortlich machte, bedeutend: „Wir können die Schulden begründen.“

Gisela Wicke (Bündnis 90/Die Grünen) spricht von infrastrukturellen Versäumnissen der Vergangenheit. Die aktuellen Investitionen bezeichnet sie als Meilensteine für Gehrden. Wicke mahnt aber auch, den Klimaschutz nicht zu vernachlässigen.

Rudi Locher (FDP) wiederum bemängelt, dass der Schuldenberg immer weiter wachse, die Mehrheit im Rat aber Sparansätze der Liberalen regelmäßig abgeschmettert habe. „Der Schnellzug Richtung Überschuldung nimmt immer mehr Fahrt auf“, sagt er. Auch er kritisiert die Region. Es sei unverantwortlich, wie die bei Personaleinstellungen vorgehe.

Stefan Fromm (UWG) dagegen sieht eine Mitschuld am Haushaltsdefizit beim Rat. „Auch wir haben Verantwortung“, sagt er. Für Fromm steht fest: Künftig könnten keine Wohlfühlhaushalte mehr aufgestellt werden. „Es ist Ausgabenkritik angesagt“, so Fromm. Der aktuelle Rat habe es versäumt, die Konsolidierung der Finanzen vorzutreiben, auf Kostendisziplin zu achten und auf neue Einnahmequellen zu schauen.

Tanzjahr 2026:

Neue Kurse und kostenlose Neujahrs-Workshops in Gehrden

Der Start ins neue Jahr ist für viele der ideale Moment, um gute Vorsätze anzugehen: mehr Zeit zu zweit, mehr Bewegung oder ein gemeinsames Hobby, das verbindet. Tanzen erfüllt all das – und beim TanzCentrum Kressler in Gehrden beginnt das Tanzjahr 2026 mit neuen Paartanzkursen und einem besonderen Angebot zum Einstieg.

Neue Paartanzkurse ab Januar 2026

Wer als Paar tanzen lernen oder nach einer Pause wieder einsteigen möchte, kann bei Kressler aus verschiedenen Angeboten wählen. Neben den klassischen Grundstufen für Standard & Latein gibt es weitere Kurse in beliebten Tänzen wie Discofox und Salsa & Bachata. Die neuen Grundstufen starten im Januar und richten sich an Paare ohne oder mit geringen Vorkenntnissen. Auch für fortgeschrittene Tanzpaare stehen passende Gruppen bereit, um das eigene Können aufzufrischen oder zu vertiefen.

Kostenlose Neujahrs-Workshops am 4. Januar

Am 4. Januar lädt das TanzCentrum Kressler zu kostenlosen Neujahrs-Workshops für verschiedene Level ein. In entspannter Atmosphäre können Paare den Unterricht bei Kressler unverbindlich kennenlernen.

Für Anfänger gibt es zwei Probe-Workshops in Standard & Latein sowie Discofox, bei denen ganz von vorne begonnen wird. Fortgeschrittene haben die Möglichkeit, ihre Kenntnisse in Workshops zu Standard & Latein sowie Salsa & Bachata aufzufrischen und neue Impulse mitzunehmen. Die Workshops bieten Raum zum Ausprobieren und unterstützen dabei, das passende Kursniveau für den Wiedereinstieg zu finden.

Die Teilnahme an den kostenlosen Neujahrs-Workshops ist nach vorheriger Online-Anmeldung möglich. Alle Informationen, Themen und Zeiten unter: www.kressler.de/neujahrworkshops

Weitere Angebote in Gehrden

Neben Paartanzkursen für Erwachsene und Jugendliche bietet das TanzCentrum Kressler auch Kindertanzen, Hip Hop, Line Dance, Zumba sowie das Tanz- und Fitnessprogramm MOVITA an.

Alle Informationen, Kurstermine und Online-Anmeldung unter: www.kressler.de



KURSE IN GEHRDEN

Heinrich-Geobel-Str. 2a · 30989 Gehrden · 05131 49 100

PAARTANZEN (GRUNDSTUFE)

STANDARD & LATEIN

GRUNDSTUFE

ab Di. 13.01. 20:00 Uhr

ab So. 22.02. 15:00 Uhr

FORTGESCHRITTENE

Dienstag 18:45 Uhr*

Sonntag 16:30 Uhr*

MEDAILLENSTUFE

Sonntag 17:45 Uhr*

TANZKREIS

Sonntag 19:00 Uhr*

*Einstieg jederzeit möglich

☉ ab 59 € mtl. pro Person **Geht tanzen, so oft ihr möchtet!**

SALSA | BACHATA

GRUNDSTUFE

ab Fr. 17.04. 18:00 Uhr

FORTGESCHRITTENE

Freitag 19:15 Uhr*

DISCOFOX

GRUNDSTUFE

ab Fr. 16.01. 18:00 Uhr

FORTGESCHRITTENE

Freitag 20:30 Uhr*

*Einstieg jederzeit möglich

TANZEN & FITNESS OHNE PARTNER

LINE DANCE

Level 1 Mi. 18:40 Uhr*

Level 1 Do. 19:45 Uhr*

Level 2 Mo. 19:45 Uhr*

ZUMBA®

Montag 18:40 Uhr*

☉ ab 44 € pro Monat **Jetzt Probemonat buchen!**

*Einstieg jederzeit möglich

BOKWA®

Mittwoch 19:40 Uhr*

MOVITA®

ab Di. 13.01. 13:45 Uhr

ab Do. 15.01. 13:15 Uhr

ab Fr. 16.01. 13:15 Uhr

SCHÜLER*INNEN-KURSE

WELTTANZPROGRAMM

ab Fr. 22.05. 16:45 Uhr

☉ Teil 1 (15 Wochen): 4x 72,50 €;

Teil 1+2 (30 Wochen): 8x 60 €, inkl. Ball und Elterntanzstunde



TANZEN FÜR KINDER

Entdecke unsere Gruppen für Kinder von 3–12 Jahren und vereinbare eine kostenlose Probestunde: www.kressler.de/kinder

ALLE KURSE IN GARBSEN & NEUSTADT + ONLINE-ANMELDUNG: WWW.KRESSLER.DE

In Gehrden fehlen Kita-Plätze

Stadt hofft auf Elterninitiative und baut auf dem ehemaligen Vorwerk-Gelände neu

Gehrden. In Gehrden herrscht nach wie vor ein Mangel an Kita-Plätzen. Aktuell stehen 39 Jungen und Mädchen im Krippen- und Kindergartenalter auf der Warteliste für einen Platz in einer Kita.

In diesem Zusammenhang hat Stephan Fromm (UWG) im Ausschuss für Bildung, Erziehung und Betreuung die Schließung der Einrichtung an der Dammstraße kritisiert. Aus seiner Sicht sei sie zu verhindern gewesen. Grund dafür, dass die Stadt die Kita nicht mehr nutzt, waren offenbar personelle Probleme. Probleme, die laut Fromm hätten gelöst werden können. Die Schließung sei nicht alternativlos gewesen. „Nun haben wir im Stadtgebiet nur noch 18 statt 20 Gruppen“, meinte er. Es seien Betreuungsplätze verlorengegangen.

Die Kita an der Dammstraße, in der eigentlich zwei Gruppen mit je 25 Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren betreut werden können, war zuletzt nicht voll belegt. Wegen Personalmangels sind bereits im September 19 Jungen und Mädchen aus der Kita Dammstraße in die Kita Am Castrum gewechselt, zusammen mit einer Bezugserzieherin. Die verbliebenen 15 Kinder wechselten im Oktober in die Kita Neddertor.

Elterninitiative will im Februar starten

Ungenutzt bleiben soll das Haus an der Dammstraße, das der Kirche gehört, allerdings nicht allzu lange. Die Elterninitiative „Die Garten-Kids“ will als freier Träger dort einziehen. Termin soll der 1. Februar des nächsten Jahres sein. Ob daraus etwas wird, ist allerdings noch offen. Bislang liegt noch keine Betriebslaubnis der Region vor.

Grund dafür sind bauliche Mängel und der Brandschutz. So



Verwaistes Haus: In das Gebäude der von der Stadt geschlossenen Kita Dammstraße soll im nächsten Jahr eine Elterninitiative einziehen. Doch noch fehlt die Betriebslaubnis.

FOTO: DIRK WIRALSKY

könne nach Auskunft von Bürgermeister Malte Losert (parteilos) das erste Obergeschoss nicht mehr genutzt werden, weil die Brandschutzaufgaben nicht erfüllt werden können.

Fachbereichsleiterin Sandra Dreier sprach davon, dass es immer wieder neue Auflagen gebe. Dabei sei die Elterninitiative gut vorbereitet. Personal sei gefunden worden, sagte Dreier. Die Elterninitiative kann zunächst für zehn Drei- bis Sechsjährige neue Betreuungsplätze schaffen. Das sind weniger als geplant. Die ursprünglich geplante Betreuung von fünf Krippenkindern ab zwei Jahren und von 15 Kindergartenkindern ab drei Jahren kann aufgrund geänderter bau- und brandschutzrechtlicher Anforderungen an das Gebäude so nicht realisiert werden. Laut Verwaltung gibt es bereits mehrere Anfragen aus der Elternschaft, die ihre Kinder bei den „Garten-Kids“ anmelden wollen.

Baubeginn für neue Kita

Ein Lichtblick in der angespannten Betreuungssituation ist die neue Kita im Wohnquartier Vorwerk. Dort ist mit den Arbeiten für die neue Einrichtung begonnen worden. Zwei Krabbelgruppen und bis zu drei Kindergarten- und Vorkindergartengruppen sollen in dem neuen Kita-Gebäude unmittelbar an der Bahnhofstraße untergebracht werden. Insgesamt könnten 98 Jungen und Mädchen betreut werden. Die Einrichtung wird allerdings frühestens im November 2026 fertig. Betrieben werden soll die Kita Vorwerk von Venito, Diakonische Gesellschaft für Kinder, Jugendliche und Familien. Die Gesamtkosten für den reinen Bau belaufen sich auf rund 6 Millionen Euro. Und auch ein Name ist inzwischen gefunden: Kindertagesstätte Am Spehrteich wird die Einrichtung heißen.

Unabhängig davon rechnete Nurettin Demirel, Fachbereichsleiter Finanzen, vor, dass 37 Prozent des gesamten Haushalts in den Bereich Betreuung fließen. „Es sind vor allem die Personalkosten“, sagte er. 55 Prozent des für 2026 mit etwa 15 Millionen Euro kalkulierten Haushaltsdefizits kämen aus dem Kita-Bereich.



Kennt sich schon mit Bauplänen aus: Schulleiter Carsten Hüge schaut sich eine Zeichnung an.

FOTO: STEPHAN HARTUNG

Schule auf der Baustelle

Nächster Abschnitt startet im Frühling 2026. Oberschule improvisiert im Unterricht – und freut sich auf modernen Naturwissenschaftsbereich

Gehrden. Am Eingangsbereich der Grund- und Oberschule Gehrden (GOBS) mit IGS-Zweig hängt ein Schild: Innovationspreis für eine moderne Schule. Die Auszeichnung stammt aus dem Jahr 2016 und wurde erteilt wegen des digitalen Lernens an der GOBS. Modern wird die Schule bald wieder sein, derzeit könnte sie höchstens den Preis für die marode Schule erhalten. „Ich bin seit 18 Jahren hier, gefühlt wird seit 16 Jahren gebaut“, sagt Hüge.

„Das sind seit Jahren echte Herausforderungen für uns“, sagt Schulleiter Carsten Hüge. In dem 1972 errichteten Gebäude sind in der Vergangenheit in den Bauphasen in vielen Baubereichen unerwartete Arbeiten angefallen – Schulalltag auf der Baustelle ist ein Dauerzustand.

„In den Jahren 2011 und 2012 erfolgte der Start für den Anbau, in den der Grundschulzweig unterkam. 2017 ging es dann richtig los: In Bauteil A begann die Sanierung zur Umsetzung von Brandschutzvorgaben. Bis heute gab es kein Ende der Baumaßnahmen – auch deswegen, weil es schon mit Bauteil A Verzögerungen gab.“

„Im Anschluss an die Brandschutzsanierung sollten die sanitären Anlagen saniert und die vorhandenen Raumstrukturen akustisch ertüchtigt werden“,

berichtet Frank Born, Sprecher der Stadt Gehrden, auf Nachfrage. Statische Probleme mit der Bausubstanz der bestehenden Wände führten jedoch zu einer kompletten Neuplanung und der Umsetzung eines neuen pädagogischen Konzepts mit freien Lernflächen außerhalb starrer Raumanordnungen, wie Born sagt. Durch die Planungsanpassungen habe es schließlich Terminverzögerungen gegeben, welche den gesamten Bauablauf beeinflusst hätten. „Auch Corona hat einen Teil dazu beigetragen.“

Daher wird Bauteil B nun jetzt erst fertiggestellt. „Eine Inbetriebnahme wird für Ende Januar angestrebt, ist aber abhängig von Terminen für die Sicherheitsarbeiten“, sagt Born. Wenn dieser Bauteil fertig ist und in Betrieb geht, können sie an der GOBS erstmal aufatmen. „Das ist der größte Bereich. Wir mussten bislang sehr viel umplanen und improvisieren, damit der Unterricht stattfinden kann“, sagt Hüge. Denn schließlich handelt es sich um einen Bauteil, in dem nicht nur die Verwaltung, sondern zahlreiche Fachräume wie Kunst, Werken, Technik und Naturwissenschaften untergebracht sind. Im Bauteil B begannen die Arbeiten 2019.

Wie das Improvisieren abläuft, erklärt mit Anke Berlin die Didaktische Leiterin der Schule. „Durch vorausschauende Planung, mobile Lerninseln und alternative Raumkonzepte konn-

ten wir den Unterricht jederzeit sicherstellen. So konnten wir den Schulalltag nicht nur stabil halten, sondern auch weiterentwickeln“, sagt Berlin und lobt in diesem Zuge die Lehrerschaft. „Unser Kollegium hat in dieser Zeit eine beeindruckende Flexibilität gezeigt.“ Umso größer sei nun die Motivation im Blick auf die Fertigstellung von Bauteil B. „Wir freuen uns darauf, dass wir mit den neuen Naturwissenschaftsräumen ideale Bedingungen für modernste naturwissenschaftliche Bildung geschaffen haben.“

Tatsächlich ist die neue Heimat für Biologie, Physik und Chemie ein echtes Prunkstück. Hier im zweiten Obergeschoss gibt es Lerninseln und Bereiche für Versuche, auch mit Abluftsystemen über das Dach. Es wirkt alles wie ein hochmoderner Operations-Saal. „Ich behaupte, dass solche Räume für Naturwissenschaften in Deutschland einzigartig sind in Schulen“, sagt Hüge. Im gesamten Bauteil B erfolgt der derzeit der Feinschliff, dazu gehört auch die Einrichtung mit Mobiliar und Materialien. „Vieles hat sechs statt der ursprünglich angesetzten ein- bis zwei Jahre im Container gelagert und gelitten. Einiges muss neu gekauft werden“, sagt der Schulleiter.

Und nach dem Bauabschnitt ist vor dem Bauabschnitt: Ab Beginn des neuen Schuljahres kehrt dann erstmal ein bisschen Ruhe ein. Weiter geht

es ab Mai oder Juni 2026 mit Bauteil D. Es ist das zentrale, mittig gelegene Bauteil, über welches alle anderen Gebäudeteile verbunden sind und erschlossen werden können. Im Erdgeschoss entsteht ein sogenannter Marktplatz als „Neue Mitte“. Hier sind auch die Lehrküche, die Berufsberatung und die Schulsozialarbeit angesiedelt. Im Obergeschoss befinden sich eine offene Lernfläche und Klassenräume.

Die Stadt kann jedoch noch keine konkrete Aussage über die Kosten treffen. „Derzeit finden rechtsgeschäftliche Abnahmen statt, welche die Grundlage für die Schlussrechnungslegung der Firmen bilden“, sagt der Sprecher. Fest steht aber, dass die Arbeiten im Bauteil D bis zum Frühjahr 2028 beendet sein sollen.

Spätestens dann ist alles geschafft und kein Baustellenfahrzeug, keine Absperrbänder und -baken sowie Bauarbeiter mehr zu sehen. „Es war und ist auch immer eine Herausforderung, die 900 Menschen, die hier am Tag durchlaufen, über die Baustellen zu führen. Gut ist, dass sich bislang niemand verletzt hat“, sagt Hüge. Die gesamte GOBS besuchen 800 Schülerinnen und Schüler, hinzu kommen 100 Lehrkräfte und Schulbegleiter. Die Containeranlagen haben laut Frank Born alle eine Baugenehmigung bis zum 31. Juli 2028, „bis dahin ist auch die Standzeit geplant.“

„Jugendarbeit ist genau unser Ding“

Der Konfi- und Jugendtreff der Margarethengemeinde ist zum Erfolgsmodell geworden

Gehrden. Chillen. Krökeln. Darten. Quatschen, Spielen. Aktionen und alles, worauf ihr Lust habt! So steht es auf einem Plakat, mit dem der sogenannte Konfi- und Jugendtreff der Margarethengemeinde Gehrden auf sein Dienstag-Angebot aufmerksam macht. Möglichkeiten gibt es dort reichlich, viele Kinder und Jugendliche nutzen dafür die Räumlichkeiten des Gemeindehauses an der Kirchstraße – vor oder nach ihrem eigenen Konfirmanten-Unterricht. Der Geräuschpegel ist hoch, man muss seinen Gesprächspartnern gut zuhören. Hier ist also Leben in der Bude – vor kurzer Zeit war genau das in Gefahr.

Rückblick in den Herbst 2024: Was schon länger ein Gerücht war, wurde Wirklichkeit. Zum April 2025 würde eine halbe Diakonstelle wegfallen – aus Gründen von Kosteneinsparungen. Bis dahin führte Anja Marquardt die Stelle aus. „Da haben wir uns alle ein wenig erschrocken. Denn damit klar, dass die Veränderungen stärker sein würden als gedacht“, sagt Wichard von Heyden. Der Pastor der Margarethengemeinde ist zugleich Vorsitzender des Kirchenvorstands. Denn plötzlich war die Fortsetzung der Jugendarbeit in Gefahr. Man habe sich im Kirchenkreis besprochen, erinnert sich von Heyden, und sei verschiedene Modelle durchgegangen. „Klar war aber, dass wir das mit Ehrenamtlichen machen müssen.“

Und an dieser Stelle kamen junge Leute ins Spiel: Malte Zissel, Ben Denecke (beide 21) und Lisa Klindworth (22). „Wir wurden dann gefragt, ob wir nach dem Auslauf der Diakonstelle in Richtung Jugendarbeit tätig sein wollen“, sagt Ben und berichtet, dass man als Teamer schon in der Vergangenheit bei manchen Jugendfreizeiten dabei war. Alle drei machen bereits seit sechs Jahren Jugendarbeit. Und nach weiteren Gesprächen und dem Aufstellen eines Konzepts wurde dann Plan A des Kirchenkreises ab April 2025 in die Tat umgesetzt.

Viele Aktionen und Anschaffungen

„Wir freuen uns, dass man uns das Vertrauen gegeben hat“, sagt Lisa und betont, „dass Jugendarbeit unser Ding ist – sie wird Teil unseres späteren Berufsfeldes sein.“ Sie und die beiden jungen Männer, die früher selbst im Kirchenkreis als Konfirmanten am Unterricht teilgenommen haben, studieren in Hannover Religionspädagogik.



Im Einsatz: Ben Denecke und Lisa Klindworth leiten den Jugendtreff, im Hintergrund wird an der Dartscheibe und am Krökeltisch gespielt.

FOTO: STEPHAN HARTUNG

Für ihre Arbeit in der Kirchengemeinde erhalten sie eine Aufwandsentschädigung – also wie bei einem kleinen Job neben dem Studium. „Wir haben junge und engagierte Leute für dieses offene Angebot. Das ist für die Jugendarbeit total wichtig“, sagt von Heyden und spricht von „einem Erfolgsmodell“.

Und in ihrem ersten Dreivierteljahr haben Malte, der an diesem Tag verhindert ist, Ben und Lisa schon sehr viel geschafft – mit Aktionen wie einem Grillfest im Sommer und einem Kürbisschnitzen im Herbst, aber auch mit gemeinsamen Bastelstunden oder Kochnachmittagen. Im Sommer steht ein zwölf-tägiges Zeltcamp in Südrankheim an. Und das Spielen mit Karten, am Krökeltisch oder an der Dartscheibe ist natürlich obligatorisch in den Räumen im Obergeschoss des Gemeindehauses.

Aber genau hier gibt es Veränderungen, die das Trio umge-

setzt hat. Plissees an den Fenstern wurden angeschafft und montiert, außerdem eine Magnettafel und neue Spiele. Die Sitzgelegenheiten und Tische haben eine neue Anordnung, „so ist alles wohnlicher gestaltet. Wir haben auch immer ein offenes Ohr für die Wünsche und Ideen der Konfis“, sagt Lisa. Und natürlich kostet Jugendarbeit auch Geld. Im Gemeindegebiet gibt es einen Spendenaufruf für den Konfi- und Jugendtreff. Interessenten können sich melden per E-Mail unter evju.gehrden@outlook.de und dabei helfen, die Erfolgsgeschichte fortzuschreiben.

HÖRMANN-Garagentore

Top-Qualität mit Montage von KLAERDING Portaltechnik
Telefon 05043/91050

Wurst-Basar

SCHLESISCHE WEISSWURST

nach Originalrezept | 100g 1,59

erhältlich ab 29.12.25

% SONDERANGEBOTE %

gültig vom 27.12.25 – 03.01.26 in Wennigsen und Barsinghausen

Vorder-Eisbein frisch o. mild gepökelt	100g 0,59
Kotelett frisch oder Kasseler mit Filet	100g 0,79
Kasseler im Blätterteig vom Strohschwein	100g 0,99
Roastbeef Spitzenqualität von der Färs	100g 3,69
Schlesische Bockwurst mit Knoblauchnote, à 120g (kg 12,50)	Stk. 1,50
Heringsalat weiß oder rot	100g 1,69

weitere Angebote finden Sie unter www.wurst-basar.de

trinkgut

Gültig vom 29.12.25 - 03.01.26

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

Herrenhäuser Premium Pilsener
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,01)
zzgl. € 3,90 Pfand

9.99

Paulaner Spezi o. Limo
Kasten = 20 x 0,5 l
(1 l = € 1,10)
zzgl. € 3,10 Pfand

10.99

Coca-Cola, Fanta o. Sprite
und weitere Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 1,00)
zzgl. € 3,30 Pfand

11.99

Bad Pyrmont Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,75 l
(1 l = € 0,61)
zzgl. € 3,30 Pfand

5.49

König Pilsener
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,20/1,51) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

11.99

Extaler Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,37)
zzgl. € 4,50 Pfand

4.49

Freixenet Carta
versch. Sorten
0,75 l Flasche
(1 l = € 5,05)

3.79

Vorteilspreis 3.59 € mit der trinkgut App (1 l = € 4,79)

Aperol Aperitif-Bitter
17% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 13,56)

9.49

Vorteilspreis 8.99 € mit der trinkgut App (1 l = € 12,84)

Gilde Pilsener o. Lindener Spezial
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,11)
zzgl. € 3,90 Pfand

10.99

Wodka Gorbatschow
37,5% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 8,56)

5.99

Vorteilspreis 5.49 € mit der trinkgut App (1 l = € 7,84)

Jack Daniel's Mixgetränke
versch. Sorten
10% Vol.
0,33 l Dose
(1 l = € 6,03)
zzgl. € 0,25 Pfand

1.99

funny-frisch Chipsfrisch
versch. Sorten
150 g Beutel
(1 kg = € 6,60)

0.99

VHS: Geschäftsstelle bleibt bis 2. Januar geschlossen

Barsinghausen. Die Geschäftsstelle Barsinghausen der Volkshochschule Calenberger Land teilt mit, dass diese bis Freitag, 2. Januar 2026, geschlossen bleibt. Ab Montag, 5. Januar, ist die Geschäftsstelle wieder zu den regulären Öffnungszeiten erreichbar. Anmeldungen zu Veranstaltungen sind allerdings auch während der Schließzeit jederzeit im Internet unter www.vhs-cl.de möglich.

Deister- Adventskalender

2025

Das sind die
Gewinner
vom 21. bis
24. Dezember



21. Dezember:
Heute vergibt die Atlantis Reisen GmbH in Wunstorf 3x 1 Reisegutschein à 100 € mit den Losnummern **914, 2943 und 376.**

Die Stadtwerke Barsinghausen verschenken eine mittlere Wertkarte für das Deisterbad im Wert von 67,50 € an die Losnummer **341.**

Das Café am Markt in Gehrden vergibt fünf Gutscheine im Wert von je 10 Euro an die Losnummern **452, 570, 967, 1709 und 1077.**

22. Dezember:
Es dürfen sich die Losnummern **760, 3382 und 3597** über je einen Gutschein von Gödeke Optik in Barsinghausen im Wert von 100 Euro freuen.

Ein Gutschein im Wert von 50 Euro von Trend Hair by T&T in Gehrden bekommt die Losnummer **1017.**

Und die Kunstschule NOA NOA e.V. in Barsinghausen vergibt 2x 1 Tag offene Keramikwerkstatt incl. Material je 50 Euro an die Losnummern **1755 und 2261.**

23. Dezember
Die Zahnarztpraxis Dr. Lam Pham verschenkt 5 Gutscheine für eine professionelle Zahnreinigung à 120 Euro an die Losnummern **2346, 860, 2416, 2474 und 403.**

Möbel Heinrich in Bad Nenndorf verschenkt einen Gutschein im Wert von 100 Euro an die Losnummer **2559.**

Und zwei Jahreskarten für das Wisentgehege Springe für Erwachsene im Wert von je 40 Euro vergibt die Fa. Calenberger Fliesen GmbH aus Ronnenberg, an die Losnummern **592 und 2452.**

24. Dezember
Die Losnummer **872** kann sich auf ein Weber Spirit Gasgrill im Wert von 899 Euro des Hagebaumarktes in Ronnenberg/Empelde freuen.

Ein Drehstuhl im Wert von 1.000 Euro der Fa. Haworth GmbH in Bad Münder findet den Besitzer mit der Losnummer **752.**

Und die HAZ/NP verschenkt vier Ticket-Gutscheine je 25 Euro von der Laporte Kartenshop GmbH Hannover an die Losnummern **2222, 2534, 892 und 3556.**

Wir gratulieren herzlich.
Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Für 12 Millionen Euro: Rat beschließt Sanierung des Freibades Goltern

Barsinghausen hofft, von Sportmilliarde des Bundes zu profitieren und nahezu die Hälfte der Kosten darüber wieder reinzuholen

Barsinghausen. Es wird das nächste zweistellige Millionenprojekt, das auf die Stadt zukommt: Der Barsinghäuser Rat hat sich mehrheitlich für einen „dauerhaften und uneingeschränkten Betrieb des Freibades Goltern“ ausgesprochen. Das heißt: Es soll nicht nur die marode und teilweise schon kaputte Filterkesselanlage ausgetauscht werden, was alleine nach der neuesten Kalkulation inzwischen etwa 690.000 Euro kostet. Der neue Ratsbeschluss sieht ein umfassendes Sanierungspaket vor. Darin sind dann unter anderem für das mehr als 60 Jahre alte Freibad auch neue und zeitgemäße Edelstahlbecken vorgesehen, um die Wasserführung zu verbessern. Geschätzte Gesamtinvestitionskosten laut vorliegendem Gutachten: 10 bis 12 Millionen Euro.

**Bislang stehen nur
150.000 Euro im Haushalt**

Wie die Stadt das bezahlen will? Große Hoffnung setzen Politik und Verwaltung auf das millionenschwere Förderprogramm, mit dem der Bund die Kommunen bei der Sanierung ihrer Sportanlagen unterstützt. Der Rat hat die Verwaltung beauftragt, sich für die Bundesförder-

geld zu bewerben und „bei einer Fördermittelzusage die Gesamt-sanierung priorisiert zu bearbeiten“. Der weitere Zeitplan nun: Bis zum 15. Januar müssen die Anträge in Berlin eingereicht sein. Der Haushaltsausschuss des Bundestags wählt dann voraussichtlich Ende Februar die Projekte aus, die für eine Förderung vorgesehen sind.

Bürgermeister Henning Schünhof (SPD) betonte in der Ratssitzung, dass er für eine schnelle Bearbeitung auf Barsinghausens CDU-Ratscherrn und Bundestagsabgeordneten Tilman Kuban und den Bundestag setze. Auf die Nachfrage aus der Bürgerschaft, was denn ist, sollte Barsinghausen bei der Förderung leer ausgehen, blieb er recht einsilbig. „Nun hängt es erst mal davon ab, ob und wie eine Förderung geartet ist. Und wenn da nichts kommt, dann müssen wir uns noch mal neu mit der Lage befassen“, sagte Schünhof. Aktuell sind lediglich 150.000 Euro im Haushalt für die Erneuerung der drei Filterkessel eingeplant. Ausgehend von etwa 690.000 Euro, die diese Sanierung inzwischen verschlingt, wären alleine hier etwa 540.000 Euro ungedeckt.

Die Grünen hätten es deswegen auch lieber gehabt, anstatt



Das sanierungsbedürftige Freibad in Goltern: Die Stadtverwaltung setzt auf Förderung vom Bund in Millionenhöhe.

FOTO: JANNA SILINGER (ARCHIV)

der üppigen 12-Millionen-Euro-Komplettsanierung, die ohne Zuschüsse des Bundes kaum darstellbar sei, sich zunächst nur die Filterkesselanlage vorzunehmen. Für die Deckungslücke hätte man einen Nachtragshaushalt beschließen können. Wie schon im Verwaltungsausschuss wurde der dahingehende Änderungsantrag der Grünen aber auch im Rat der Stadt mehrheitlich abgelehnt.

Das Golterner Freibad sei ein Stück Barsinghausen, sagte SPD-Fraktionsvorsitzende Peter Messing. Er erinnerte daran, dass der Rat eine sukzessive Sanierung des Freibades bereits

unlängst beschlossen habe. Thomas Struß von der Wählergemeinschaft Aktiv für Barsinghausen (AFB-WG) hatte zuvor betont, dass auch seine Fraktion grundsätzlich für den Erhalt des Schwimmbades sei. „Doch wir haben auch eine Verantwortung für den Gesamthaushalt und die weiteren Ausgaben“, sagte er. Was seien die Konsequenzen, wenn man hier heute nun so entscheide? Fiele dann irgendwas anderes hinten runter?

**Stadt steht vor Investitionen
von 650 Millionen Euro**

Kürzlich war öffentlich gewor-

den, dass Barsinghausen offenbar die riesige Summe von etwa 650 Millionen Euro an Investitionen vor sich herschiebt. Das Geld soll bis 2036 dringend für Schulen, Straßen und andere Infrastruktur benötigt werden. Auch Kerstin Beckmann von der AFB-WG war vor der Abstimmung bereits sehr deutlich geworden: „Wir reden hier über bis zu 12 Millionen Euro – und die Förderung des Bundes sind nicht 100 Prozent. Wir beschließen hier, dass wir 55 Prozent aus städtischen Mitteln finanzieren.“ Kerstin Wölki (FDP) erinnerte daran, dass man ja auch den Neubau eines Hallenbades mit der

Möglichkeit eines Freibades dran beschlossen habe. AFB und FDP enthielten sich letztlich bei der Abstimmung über eine „priorisierte Gesamtsanierung“ des Freibades. Die Grünen stimmten dagegen.

**„Das zeigt auf jeden
Fall eine Perspektive
für das Bad“**

Rolf Hennies, der Vorsitzende des ehrenamtlichen Betreibervereins für das Freibad Goltern, zeigte sich anschließend zufrieden. „Das zeigt auf jeden Fall eine Perspektive für das Bad auf. Trotz aller finanziellen Probleme der Stadt“, sagte er am Freitag auf Nachfrage dieser Redaktion.

Der Betreiberverein ist realistisch: „Bis zur Saisonöffnung wird an Sanierungen gar nichts passieren. Wir werden normal in die nächste Saison starten, auch mit zurzeit nur zwei Filterkesseln, und hoffen, dass die Technik durchhält“, sagt Hennies. Das sei aber auch von vornherein auch so geplant gewesen. „Schließlich haben wir auch einen großen Teil der vergangenen Saison schon so gearbeitet“, sagt Hennies. Dabei hätten die regelmäßigen eigenen Wasserproben und auch die des Gesundheitsamtes keine Abweichungen von den vorgegebenen Werten ergeben.

Hennies möchte nicht den Teufel an die Wand malen. „Was passiert, wenn ein zweiter Kessel sein Leben aushaucht, müssen wir sehen“, sagt er. Und ob das Gesundheitsamt dann Vorgaben mache, werde man dann auch erfahren, fügt er hinzu. Im Raum steht, dass das Freibad möglicherweise seine Besucherzahlen einschränken und häufiger beprobt werden muss.

Zahnärztin Zahnarzt gesucht

Sie haben Lust, Zähne zu retten und Herzen zu gewinnen?

Wir suchen eine angestellte Zahnärztin (m/w/d) die in Teilzeit arbeiten möchte und mit Herz, Humor und Fingerspitzengefühl mit Menschen arbeitet.

dein
zahnarzt
barsinghausen

Bewerbung über
www.deinzahnarzt-personal.de

Minister Mohrs unter Tage

Das Museum des Besucherbergwerks wird umgebaut. Der Zeitplan, bis zur Landesgartenschau fertig zu sein, ist nicht zu halten.

Barsinghausen. Roter Schutzhelm auf dem Kopf, Grubenlampe in der Hand: Falko Mohrs (SPD), Niedersachsens Minister für Wissenschaft und Kultur, hat das Besucherbergwerk in Barsinghausen besichtigt. Anlass dafür ist die Modernisierung des mittlerweile fast 27 Jahre alten Museums in der Region Hannover. Eingeladen hatte die SPD-Landtagsabgeordnete Claudia Schübler, die in ihrer Vergangenheit bereits viel Zeit im Bergwerk verbracht hat, beispielsweise durch ihr Engagement im Förderverein.

Im Mittelpunkt des Besuchs steht keine politische Diskussion, sondern eine Führung durch den Stollen. Doch am Rande des Termins erklären die beiden Geschäftsführer der Alten Zeche, Wilfried Klatt und Hans-Werner Röth, warum die Modernisierung so dringend geworden ist.

Die alte Schwarzkaue, die bis vor Kurzem noch die Ausstellung beherbergt hat, ist inzwischen leergeräumt und bereit für den Umbau. „Nach 27 Jahren ist die Räumlichkeit in die Jahre gekommen“, erklärt Klatt. „Irgendjemand hat mal was gehabt und immer hier abgelegt“, sagt er. So sei eine strukturierte Aufteilung kaum möglich gewesen. Mit dem Projekt „Zeche 2.0“ wurde vor drei Jahren schließlich beschlossen, eine neue Ausstellung herzurichten – auch mit Hinblick auf die Landesgartenschau 2026 im benachbarten Bad Nenndorf.



Rein in die Grubenbahn: Niedersachsens Wissenschaftsminister Falko Mohrs (von links), Alte Zeche-Geschäftsführer Wilfried Klatt und die SPD-Landtagsabgeordnete Claudia Schübler machen sich bereit für die Fahrt unter Tage.

FOTO: MARIUS PHILIPPSEN

Das neue Konzept: thematische Bereiche, kindgerechter und barrierefreier. Ein Highlight soll der Nachbau eines Strebs werden, in den man hineinkrabbeln kann. Als Streb bezeichnet man im Bergbau einen schmalen, langen Abbaubereich. Um den Besuchen vieler Schulklassen gerecht zu werden, soll sich das Barsinghäuser Besucherbergwerk zu einem außerschulischen Lernort entwickeln. Personen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, kamen bisher nicht problemlos in den Stollen hinunter, doch auch das soll sich mit der Umgestaltung ändern. „Wir sind froh, dass hier etwas passiert, damit es weiterhin ein Magnet bleibt“, so Geschäftsführer Klatt.

Stationen, wie beispielsweise zur Entstehung der Steinkohle, sollen zukünftig besser strukturiert sein. Während in einer Ecke ein kleiner Museumsshop geplant ist, sollen in einer anderen Sitzbereiche für Kinder entstehen. Die Ausstellung soll nach dem Umbau eine klare und nachvollziehbare Wegführung haben. Röth hofft insgesamt auf ein Ergebnis, das lange hält: „Wir wollen alles aus einem Guss machen.“

Eine anfänglich angestrebte Fertigstellung bis zur Landesgartenschau im Frühjahr 2026 ist laut der Geschäftsführung allerdings inzwischen nicht mehr realistisch. Gründe dafür seien veraltete Kostenschätzungen und starke Preissteigerungen. Ursprünglich kalkuliert waren

300.000 Euro, eine genaue neue Zahl liege aktuell noch nicht vor. Die Stadt und das Besucherbergwerk können die Summe allein nicht stemmen – deshalb setzen die Akteure auf Förderer wie die Stiftung der Stadtsparkasse Barsinghausen und die Stiftung Niedersachsen. Laut der beiden Geschäftsführer der Alten Zeche wolle Minister Mohrs das Besucherbergwerk bei der Suche nach weiteren Fördermöglichkeiten unterstützen. Nichtsdestoweniger wird das Museum als Außenprojekt der Bad Nenndorfer Veranstaltung im nächsten Jahr agieren. „Wir sind zwar nicht neu, aber wir sind da“, macht Röth deutlich.

**Gartenschau soll 10 Prozent
mehr Besucher bringen**

In diesem Jahr hat das Bergwerk in Barsinghausen rund 6000 Besucherinnen und Besucher durch die historischen Gänge begleitet. Zur Landesgartenschau wird mit einem Zuwachs von ungefähr 10 Prozent gerechnet. Entscheidend für den reibungslosen Ablauf ist das unermüdete Engagement der Grubenführer und Grubenführerinnen: „Ohne Ehrenamt wäre das nicht machbar.“

Wann genau die Eröffnung der neuen Ausstellung stattfinden kann, ist nun abhängig von zusätzlichem Geld. Klar ist jedoch: Die Modernisierung soll das Besucherbergwerk fit für die Zukunft machen.

Nimm dir 2026 was vor.
Bring Flaschen weg.
Klimaschutz beginnt hier. Mit dir.



Mach mit!
mülltrennung-wirkt.de
Eine Initiative der dualen Systeme.

Ganztagsplätze für alle: Wie funktioniert das in der Praxis?

Sportvereine, Schulen und Stadt setzen sich zusammen: Doch an vielen Stellen gibt es noch Unstimmigkeiten

Barsinghausen. Ab kommenden Sommer haben Eltern von Schülerinnen und Schülern der ersten Klassen einen Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz. Die Jahrgangsstufen zwei bis vier folgen bis 2029 stufenweise.

In der Theorie ist die Stadt Barsinghausen in Bezug auf den Ganztagsbetrieb sehr gut aufgestellt. An sechs der sieben Grundschulen gibt es den Ganztags bereits. Lediglich an der Wilhelm-Stedler-Schule existiert noch ein alternatives, kostenpflichtiges Angebot, das im Sommer vergangenen Jahres den Hort abgelöst hat. Doch wie genau sieht es praktisch mit der Umsetzung aus? Wie weit sind die Entwicklungen konkreter Konzepte oder Kooperationen mit Sportvereinen?

Im November ist die Stadt nach Angaben von Sozialdezernent Robert Engelmann mit den Vereinen in den Austausch gegangen, um über mögliche Kooperationen in der Nachmittagsbetreuung zu sprechen. Anfang Dezember folgte eine Veranstaltung zwischen Sportvereinen, Vertretern der Grundschulen sowie der Stadt. Die Befürchtung des Sportingvorsitzenden Bertold Kuban nach dem Treffen: „Möglicherweise wird zwar ein Rechtsanspruch ab dem 1. Juli 2026 bestehen, aber kein konkretes, verlässliches Angebot der Schulen geben, sodass die



Rechtsanspruch beim Ganztag ab 2026: Doch noch gestalten sich die Kooperationen zwischen Schulen und Sportvereinen in Barsinghausen als schwierig. FOTO: MARLIAN MURAT/DPA

Schulleiterinnen und Schulleiter mit den Problemen allein dastehen werden.“

Sozialdezernent Robert Engelmann appelliert auf Nachfrage auch an die Schulen: „Die Hürden bei den Kooperationen dürfen nicht so hoch angesetzt und an Lizenzen fest gemacht werden.“ Laut Engelmann müsse „fachlich geeignetes Personal“ gefunden werden. Das sei aber nicht an eine Trainerlizenz

gebunden, wie es derzeit die Schulen fordern. Unabdingbar ist und bleibt dagegen ein vorgelegtes Führungszeugnis sowie eine Masernimpfung.

Vereine befürchten Abwanderung von Trainern

Für Vereine sei es grundsätzlich schwer, Übungsleiter oder auch andere Ehrenamtliche zu finden, so Kuban. Hinzukomme die Ver-

lässlichkeit. „Die Sportvereine würden dann einen Vertrag abschließen. Aber sie sind sehr reserviert, da sie Sorge haben, diesen nicht über das Schulhalbjahr oder Schuljahr erfüllen zu können“, sagt Kuban. Engelmann empfiehlt daher, Teams innerhalb der Vereine zu bilden, die sich abwechseln und einspringen können. Zudem betont er den besonderen Betreuungsschlüssel, den es im Ganztag in Barsing-

hausen gibt. „Wir liegen da bei einer Betreuung von 1:15, anstatt von 1:26“, so Engelmann. Im Fall eines Ausfalls kann also auch entsprechend reagiert werden.

Kuban fürchtet zudem eine Abwanderung von Trainern aus den Vereinen an die Schulen. Denn die Vereine zahlen deutlich weniger Geld für Übungsleiterstunden als über die Schulen abgerechnet werden können. Engelmann argumentiert dagegen. „Das Angebot mit der Schule ist nicht mit dem im Verein zu vergleichen. In der Schule geht es darum, ein Betreuungsangebot zu schaffen und, dass die Kinder dann eventuell in den Verein kommen. Es ist eine Chance, Mitglieder zu werben“, sagt Engelmann. Beim Vereinssport gehe es aber viel mehr um die einzelne Sportart und im weitesten Sinne darum, jemanden darin zu fördern.

Keine neue Stelle in Barsinghausen

Die Erwartung der Schulleitungen sei es, dass die Stadt Angebote hat, die Koordination übernehmen und unterstützen, macht Kuban deutlich. In anderen Städten gebe es eine Stelle bei der Stadt dafür. Engelmann könne den Ansatz in Teilen nachvollziehen, doch es funktioniere nicht, die Gesamtverantwortung abzugeben. Eine entsprechende Stelle sei in Barsinghausen nicht vorgesehen.

Noch sind es ein paar Monate hin, bis der Ganztags greifen muss. Bleibt nur zu hoffen, dass bis dahin Wege gefunden werden, die für Vereine, Schulen und die Stadt im Sinne der Kinder eine gute Lösung darstellen. Ein neuer Termin zwischen den Vereinen, Stadt und Schule soll nach Angaben von Engelmann im Januar stattfinden.



Stadt Barsinghausen

Aktuelles aus dem Rathaus

Liebe Leserinnen und Leser, die Festtage liegen hinter uns. Vielleicht hallen Lachen, festliche Düfte und schöne Begegnungen noch nach – ich hoffe sehr, dass Sie diese Zeit genießen und neue Kraft schöpfen konnten. Der Jahreswechsel rückt näher, und mit ihm der Moment, innezuhalten: Was hat uns bewegt? Was nehmen wir mit? Was möchten wir neugestalten?

Wenn wir an die Zukunft Barsinghausens denken, führt kein Weg an einer zentralen Frage vorbei: Wie stärken wir unsere Demokratie – und diejenigen, die sie in den kommenden Jahren tragen werden? Unsere Stadt ist lebendig, bunt und entwickelt sich stetig weiter. Damit das so bleibt, braucht sie junge Menschen, die sich einbringen, ihre Perspektiven einfordern und

unsere Gemeinschaft aktiv mitgestalten.

Deshalb ist die Gründung unseres Jugendparlaments ein so wichtiger Schritt. Es ist nicht nur ein neues Gremium – es ist ein Versprechen: Dass junge Stimmen gehört werden. Dass ihre Ideen zählen. Dass Politik vor Ort für und mit der nächsten Generation gemacht wird.

Mit dem Jugendparlament eröffnen wir einen Raum, in dem Jugendliche Verantwortung übernehmen, demokratische Prozesse erleben und ihre Themen sichtbar machen können – von Mobilität über Freizeitangebote bis hin zu Klimaschutz und Digitalisierung. Wer früh lernt, mitzugestalten, wird auch später nicht aufhören, sich einzumischen.

Gerade jetzt, zum Start des Jugendparlaments, möchte ich all jenen danken, die sich bereits

engagieren – die nicht nur reden, sondern anpacken. Junge Menschen, die ihre Freizeit investieren, um mit Leidenschaft für andere einzutreten, verdienen unsere höchste Anerkennung. Ihr Einsatz zeigt: Demokratie beginnt nicht erst im Rathaus oder im Parlament, sondern überall dort, wo jemand Verantwortung übernimmt. Dieses Engagement ist keine Selbstverständlichkeit – und doch ist es das stärkste Fundament für eine gute Zukunft.

Demokratie lebt vom Mitmachen – und vom Mut, Neues zuzulassen. „Mehr – junge – Demokratie wagen“ soll für Barsinghausen deshalb mehr sein als ein Motto. Es ist eine Haltung, die uns durch das neue Jahr begleiten wird – und deshalb auch zum Thema unseres diesjährigen Neujahrsempfangs bestimmt wurde.



Ich blicke mit Zuversicht auf 2026: auf engagierte junge Menschen, auf gemeinsames Weiterdenken und darauf, dass unsere Stadt eine Zukunft hat, die allen gehört. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten, sicheren und hoffnungsvollen Start ins neue Jahr.

Herzlichst,
Ihr Bürgermeister
Henning Schünhof

FOTO: STADT BARSINGHAUSEN

ASB-Menüdienst – jeden Tag frisch, vielfältig und lecker

Wir liefern an 365 Tagen im Jahr, sieben Tage die Woche. Auch samstags, sonntags und an Feiertagen bringen wir Ihnen das Essen in gewohnt hoher Qualität und heiß nach Hause.

Im ASB-Menüfahrzeug halten die Gerichte während der Auslieferungsfahrt die Temperatur. So bleiben Nährstoffe und Vitamine erhalten und das Essen kommt garantiert heiß auf den Tisch.

Wir liefern nach Bad Nenndorf, Barsinghausen, Beckedorf, Lauenau, Rodenberg, Wennigsen und in die dazugehörigen Ortsteile. Bitte erfragen Sie ggf. anfallende Liefergebühren.

Testen Sie uns

Interessierte Neukunden und -kundinnen laden wir gerne und unverbindlich zu einem kostenlosen Probemenü ein (einmalig je ein Menü pro Haushalt). Unseren Menüdienst können Sie auch als Gutschein zu einem besonderen Anlass verschenken.

Für jeden Geschmack das Richtige

Bei uns können Sie aus einer großen Menüvielfalt jede Woche neu auswählen, zum Beispiel:

-  **Schinken-Nudeln mit Rührei**
mit magerem rohen Schinken
-  **Sahnegeschnetzeltes**
vom Schwein, mit Pariser Karotten dazu Spätzle
-  **Zwei Kalbswürste – natur –**
in Bratensoße, mit Kohlrabigemüse
-  **Hähnchen-Medaillons**
in Gemüsesoße, dazu Langkornreis



Menüdienst

Telefon: (05105) 7700-36
Mo. bis Fr. von 7 bis 15 Uhr
menuedienst@asb-leine-weser.de
www.asb-menuedienst.de



Silvesterparty ohne Abfall-Kater:

Glasflaschen, Wunderkerzen & Co. richtig entsorgen Gemeinsam essen, spielen, feiern: Wer bei einer Silvesterparty die Korke knallen lässt, muss im neuen Jahr oft erst mal aufräumen. Wie leere Glasflaschen, Chipstüten, abgebranntes Tischfeuerwerk und andere Partyabfälle umweltfreundlich entsorgt werden, erklärt die Initiative „Mülltrennung wirkt“.

Hilft gegen Neujahrs-Blues und Abfall-Kater: Wohnung lüften, aufräumen, Müll entsorgen. „In Partyabfällen wie gebrauchten Verpackungen stecken viele Wertstoffe. Werden sie richtig getrennt entsorgt, können sie recycelt werden. Das schont Rohstoffe und das Klima.“ erklärt Axel Subklew, Sprecher der Initiative „Mülltrennung wirkt“. „Vor allem Glasverpackungen sind echte Recyclingchampions. Jede neue Glasflasche besteht zu 60 Prozent aus Alt-Scherben, bei der Farbe Grün sind es sogar bis zu 90 Prozent.“ Für einen umweltfreundlichen Start ins neue Jahr hat er Tipps, wie Verbraucher*innen nach der Silvesterparty leere Flaschen, Chipstüten oder abgebranntes Tischfeuerwerk richtig trennen und entsorgen.

Was kommt in die Altglascontainer?

In Altglascontainern werden leere Glasverpackungen ohne Pfand gesammelt. Das sind zum Beispiel Sekt- und Weinflaschen oder Konservengläser für Partygurken und Würstchen. Wichtig ist: Sie sollten komplett entleert sein.

Altglas unbedingt nach Farben sortieren

Leere pfandfreie Glasflaschen und andere Glasverpackungen müssen nach den Farben Weiß, Braun und Grün sortiert in die passenden Container eingeworfen werden. Vermischen sich die Farben beim Einschmelzen, ist das Recyclingglas nur eingeschränkt verwendbar. Buntglas wie die blaue Prosecco-Flasche kommt in den Container für Grünglas.

Wohin mit Deckeln und Korke?

Deckel und andere Verschlüsse, zum Beispiel von pfandfreien Glasflaschen oder Konservengläsern, dürfen mit in den Altglascontainer eingeworfen werden. Die Sortieranlage trennt sie von den Scherben. Zuhause entsorgt, gehören Deckel, Kronkorken wie auch Wein- und Sektorkorken in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack.

Überfüllte Altglascontainer?

Sind die Glascontainer voll, darf das Altglas nicht auf oder neben den Container gestellt werden. Es sollte später oder an einem anderen Standort entsorgt werden. Die interaktive Glascontainersuche der Initiative „Mülltrennung wirkt“ hilft, den nächsten Container schnell zu finden.

Partyabfall: Wohin mit Resten vom Wachsgießen, Wunderkerzen und Verpackungen?



Wer nach der Silvesterparty Sektflaschen, leere Chipstüten oder abgebranntes Tischfeuerwerk richtig entsorgt, schont die Umwelt.

Alter neuer Brauch – Wachsgießen

Das traditionelle Bleigießen ist in Deutschland verboten. Für den Blick in die Zukunft gibt es jedoch Alternativen: zum Beispiel Wachsgießen. Anschließend gehören der Löffel, sofern nicht mehr brauchbar, und die erkalteten Wachsfingern in den Restmüll. Wachreste können aber auch erneut eingeschmolzen und wiederverwendet werden. Wurde das Zubehör als Set gekauft, kommt die Verpackung aus kunststoffbeschichtetem Karton in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Lässt sich der Kunststoff einfach vom Karton lösen, kommt nur dieser dort hinein. Der Karton darf ins Altpapier.

Abgebrannte Wunderkerzen, Tischfeuerwerk & Co.

Verglühte Wunderkerzen oder abgebranntes Tischfeuerwerk gehören in den Restmüll. Doch Vorsicht: Sie müssen völlig abgekühlt sein! Ihre Verpackung aus Papier oder Karton kommt ins Altpapier. Kunststoff- oder Folienverpackungen gehören in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack.

Gebrauchte Partydekoration

Schlapp gefeierte Luftschlangen oder Partygirlanden und bunte Hüthen aus Papier dürfen ins Altpapier. Metallteile oder Bändchen sollten vorher entfernt werden. Sie gehören in den Restmüll.

Glücksschweinchen, Chips & Silvesterkräften

Das Glücksschweinchen aus Marzipan ist verspeist – dann gehört seine Folienverpackung in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Gleiches gilt für leere Kunststoffverpackungen wie Chipstüten und Aluminium- oder Weißblechdosens, zum Beispiel für Erdnüsse. Auch beschichtete Kartonverpackungen und ihr Innenleben aus Kunststoff sowie leere Getränkekartons sind ein Fall für die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Pappkartons oder Papiertüten aus der Bäckerei für Silvesterkräften oder Brötchen kommen ins Altpapier. Allerdings: Schmutzige Papierservietten und Tischtücher aus Papier sowie beschichtete Pappeller und -becher gehören in den Restmüll.



FOTO: PIA BAYER

Es blitzt wieder am Straßenrand

Die Termine für Januar bis März 2026 in der Stadt Ronnenberg

Ronnenberg. Für Autofahrer, deren Fuß auf dem Gaspedal recht locker sitzt, beginnt das neue Jahr in Ronnenberg möglicherweise mit einer unangenehmen Überraschung. Gleich der erste mögliche Blitztermin der Region Hannover ist am Montag, 5. Januar, in der Stadt terminiert. Wie immer hält sich die Region bei allen Terminen für das erste Quartal in Sachen Ort der Tempomessung und Tageszeit bedeckt. Lediglich das Datum wird bekanntgegeben.

Nur noch zwei Termine pro Monat

Nachdem die Messtrupps der Region für annähernd alle Kommunen im Umland zuständig

sind, bleiben für die Kontrollen in Ronnenberg pro Monat nur noch jeweils zwei Termine übrig. Im Januar kommen die Blitzer in diesem Rhythmus am 20., einem Dienstag, noch einmal zurück in die Stadt.

Weitere Termine im ersten Quartal 2026 sind Mittwoch, 4. Februar, und Donnerstag, 19. Februar, sowie Dienstag, 3. März, und Donnerstag, 26. März. Weitere Messungen nimmt das Polizeikommissariat Ronnenberg in seinem Zuständigkeitsbereich im Bereich des Streifenendienstes, je nach Kapazität, wahr. Nach eigenem Bekunden konzentrieren sich die Beamten dabei allerdings vornehmlich auf Unfallerschwerpunkte. Termine dafür gibt die Polizei nicht vorab bekannt.

Ronnenberg. Wer in den kommenden Jahren von Empelde in Richtung Ronnenberg unterwegs ist, dem dürften zunehmend Veränderungen begegnen. Die Stadt Ronnenberg plant nach neuesten Berichten im Bereich des Festplatzes neben einem Verkehrskreisel den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses und eine Erweiterung der Fläche für einen neuen Festplatz. Was aus den Containern werden soll, die dort als Unterkünfte für Geflüchtete aufgestellt sind, ist indes noch offen.

Benthe und Linderte/Vörie haben Vorrang

Als Erstes dürfte sich an der Einfahrt zum Festplatz die Verkehrsführung ändern. Der Verkehrskreisel, der der neuen Erschließungsstraße für das Gewerbegebiet Nordost dort einen Anschluss an die Empelder Straße bieten soll, ist in seiner Planung bereits weit fortgeschritten. Die neue Straße, auch „Spange“ genannt, ist Voraussetzung für die Erschließung der neuen Gewerbeflächen. An ihrem anderen Ende soll die „Spange“ in die Bundesstraße 217 münden und als Nebeneffekt den Durchgangsverkehr um den Ronnenberger Ortskern herumführen.

So weit die bislang bekannten Planungen. Vor dem Bauausschuss des Rates berichtete jetzt



Raum für ein neues Gerätehaus der Feuerwehr: Der Festplatz in Ronnenberg könnte bald ein neues Gesicht erhalten.

FOTO: UWE KRANZ

Jana Volgmann, Teamleiterin Feuerschutz im Rathaus, von den weiterreichenden Plänen für den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses direkt neben dem geplanten Kreisel auf dem heutigen Festplatz des Ortsteils Ronnenberg. Der Vorteil dieser Fläche liege darin, dass sie sich im Eigentum der Stadt befinde, erläuterte Volgmann, die allerdings noch keine zeitliche Perspektive für die Umsetzung des Bauvorhabens nannte. Zuvor müssten

noch die Neubauten der Gerätehäuser in Benthe (Baustart im Herbst 2026) und in der Folge Linderte/Vörie abgeschlossen sein. Für Linderte/Vörie ist bislang lediglich ein Standort zwischen den beiden Orten bekannt.

Für die Mitglieder des Ausschusses warf Volgmanns Bericht Fragen auf. Thomas Bensch (SPD) erkundigte sich danach, wo die Container für die Flüchtlingsunterbringung auf

dem Festplatz bleiben sollen und wo es eine Fläche für die Allgemeinheit geben soll. „Wir müssen etwas tun, aber wir müssen auch einen Plan B haben“, sagte er mit Blick auf das bestehende Gerätehaus in Ronnenberg.

Verwaltung hat einen Plan B

Zumindest für den Festplatz gibt es diesen Plan B bereits. Diesen erläuterte Angela Meyer-Everloh, Teamleiterin Stadtentwicklung,

Demnach sei es möglich, die heutige Fläche des Festplatzes zu erweitern, um eine neue, freie Feierfläche zu schaffen. „Ein Festplatz wäre dort möglich, aber keine weiteren Gebäude“, sagte sie mit Verweis auf die dortigen Überschwemmungsflächen. Lediglich das Gerätehaus könne dort als Hochbau entstehen.

Allerdings sehen auch Meyer-Everloh und ihr Fachbereichsleiter und Erster Stadtrat Torsten Kölle den neuen Standort der Feuerwehr als positiv an. Mithilfe des Kreisels bekomme das Gerätehaus – unter anderem als Standort der Drehleiter – eine gute Anbindung an die südlichen Stadtteile, rücke näher an Empelde heran und es entstünden kaum längere Wege in den Ort hinein.

Vorteile hätte ein Umzug der Feuerwehr an den künftigen Kreisel auch für den städtischen Bauhof. Dieser teilt sich mit ihr den aktuellen Standort am Bauernwieseweg und könnte bei Umsetzung der Planung auf das gesamte Areal zurückgreifen. Noch keine Idee gibt es offenbar, was einen neuen Standort für die Container betrifft, die einem Feuerwehrneubau weichen müssten. Allerdings sei auch die Notwendigkeit dieser Unterkünfte in der Zukunft noch nicht gesichert. „Das müssen wir noch abwarten“, meinte Meyer-Everloh.

Gutschein

Bis zu 15%* Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!

ohne GreenCard*
10%
Rabatt

mit Stanze GreenCard**
15%
Rabatt



*Gültig bis 02.01.2026. Gilt nicht für bereits reduzierte Artikel, Verlagserzeugnisse, Geschenkgutscheine, lebende Tiere, Motorgeräte und Artikel von Weber. **Der GreenCard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze GreenCard gültig.



Sonntag ist Blumentag

13 - 16 UHR GEÖFFNET*



Stanzes
Veranstaltungen

Jetzt den QR-Code scannen und direkt online buchen!



Grillkurse
z.B. PRIME BBQ
mit GRILLMEISTER MARCEL



Gartenseminare
z.B. HOMEFARMING
mit JUDITH RAKERS



Winter SALE

JETZT BIS ZU 50% SPAREN!

STANZE GARTENCENTER

Karoline-Herschel-Str. 1
30966 Hemmingen
Tel.: 0511 420 380

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. – Sa. 09.00 – 19.30 Uhr
So. 12.00 – 16.00 Uhr*

stanze-gartencenter.de

Direkt im Gewerbehark Hemmingen an der B3 (Kreuz Hemmingen/K221). Nur ca. 10 Minuten von der Haltestelle Berliner Straße entfernt (Stadtbahn Linie 13).

@stanzegartencenter

PREMIUM-PARTNER



Änderungen in Form, Farbe und Dekor vorbehalten. Es handelt sich ausschließlich um Abholangebote. Abgaben in handelsüblichen Mengen. Bild-, Produkt- und Farbabweichungen sowie Preisirrtum vorbehalten. Alle Preise in Euro. Nur solange der Vorrat reicht! *Verkauf an Sonn- & Feiertagen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 4a NLOffVZG. Geöffnet 12 bis 16 Uhr (Beratung & Verkauf 13-16 Uhr)

Im Wohngebiet wächst die Unzufriedenheit

In der Neubausiedlung Caleidis fehlen nicht nur die Verkehrsschilder: Die Anwohnerschaft äußert auch deutliche Kritik an der Grünpflege und Müllabfuhr

Wennigsen. Es ist eine junge Neubausiedlung an der Degerer Straße in Wennigsen. Trotzdem sind inzwischen schon gut sechs Jahre vergangen, seitdem im Wohngebiet Caleidis die ersten Bewohnerinnen, Bewohner und Familien in ihr neues Zuhause eingezogen sind. Mit zunehmender Dauer hat sich die Anwohnerschaft zwar gut eingelebt. Trotzdem wächst gleichzeitig die Unzufriedenheit über die weiterhin andauernden Missstände im Bereich der öffentlichen Infrastruktur.

Unter anderem warten die Anwohner seit mehr als zwei Jahren auf eine Verkehrsbeschilderung. Aber: Der Bauinvestor hält die Gemeinde Wennigsen für zuständig, die Gemeindeverwaltung wiederum wartet auf die offizielle Übergabe des Wohngebietes durch den Investor. Solange handelt es sich um ein privates Areal. Anwohner Nils Bähne sagt vor diesem Hintergrund: „Man muss viele Punkte ergänzen, die im Alltag mindestens ebenso belastend sind wie die fehlende Verkehrsregelung.“ Das Caleidis-Gebiet sei vielmehr in wesentlichen Bereichen immer noch nicht vollständig erschlossen und werde auch nicht verantwortlich betreut.

Im Kreis der Anwohnerschaft wird auch die Kritik an der Grünpflege schärfer: „Die neu gepflanzten Bäume und Sträucher wurden vom Investor über meh-



Immer noch kein öffentliches Gemeindegebiet: In der Neubausiedlung Caleidis beklagt die Anwohnerschaft etliche Missstände und kritisiert unter anderem die mangelnde Grünpflege des Bauinvestors.

FOTO: INGO RODRIGUEZ

tere Sommer hinweg überhaupt nicht gepflegt oder gewässert“, erzählt Bähne. Viele der Jungbäume und Büsche seien vertrocknet. Bähne wohnt mit seiner Frau und zwei Hunden in einer Doppelhaushälfte am Kurt-Müller-Weg. Er beschreibt den guten Zusammenhalt in der Neubausiedlung: Demnach haben sich einige der Menschen „zusammengeschlossen und über Wochen hinweg in Eigeninitiative“ die öffentlichen Grünflächen bewässert. „Das ist eine Aufgabe, die eigentlich nicht den Bewohnern eines neu entwickelten Quartiers zufallen sollte“, sagt er. Die Mängelliste der Anwohnerschaft ist lang, die Beschwerden über die schlechte

Betreuung nehmen zu: Auf den Grünflächen sei das Gras teilweise meterhoch gewesen, sagt Bähne. „Damit Kinder die Flächen überhaupt nutzen und darauf spielen können, haben Anwohner die Grünbereiche sogar selbst gemäht“, berichtet der 46-Jährige. Das sei auch notwendig gewesen, um Folgeschäden zu vermeiden. „Damit nach Regenfällen das Oberflächenwasser abfließen kann und Wege nicht überflutet werden“, sagt der Anwohner.

Bähne erläutert weiter, warum die Menschen mit den Zuständen hadern: „Lange Zeit funktionierten etliche Straßenlaternen nicht, Teile des Quartiers waren

nachts kaum beleuchtet.“ Erst seit wenigen Wochen seien alle Lampen im Baugebiet in Betrieb. Oft seien unzählige Hinweise bei der Projektgesellschaft Klostergrund erforderlich, bis Missstände beseitigt würden. Die Projektgesellschaft hatte der Kölner Investor, die Gesellschaft Ideal Wohnen, eigens für das Neubaugebiet gegründet.

„Es existiert außerdem nur ein einziger öffentlicher Mülleimer – am Spielplatz“, ergänzt Bähne die Mängelliste. Für die Müllabfuhr sei es notwendig, die Tonnen zu improvisierten Sammelstellen bringen. „Diese Plätze sind aber weder markiert noch gesichert und werden deshalb regelmäßig

zugeparkt“, berichtet der Anwohner.

Die Menschen aus dem Neubaugebiet fühlen sich im Stich gelassen: „Die Gemeinde wurde mehrfach über diese Missstände informiert, teilt aber immer mit, dass sie nicht zuständig sei, weil das Baugebiet bisher nicht offiziell übergeben wurde“, berichtet Bähne.

Für die Anwohner ist die Gesamtsituation „schwer nachvollziehbar“. „Viele Eigentümer zahlen bereits seit mehreren Jahren Grundsteuer, ohne dass die kommunale Infrastruktur in einem funktionsfähigen Zustand ist“, fasst Bähne das Meinungsbild zusammen.

Silvesterstress durch Feuerwerk

NABU appelliert an Menschen, zum Jahreswechsel Rücksicht auf Tiere zu nehmen

Region Hannover. Der Jahreswechsel ist für viele ein Grund zum Feiern. Für zahlreiche Wildtiere jedoch beginnt das neue Jahr mit Todesangst, Flucht und Stress. Besonders betroffen sind Tiere wie Igel, Rehe oder Fledermäuse, die sich zum Jahresende in Winterruhe befinden oder in ihren Revieren auf Nahrungssuche sind. Der NABU Niedersachsen fordert deshalb ein grundsätzliches Umdenken beim Silvesterbrauch und ein Verbot von privatem Feuerwerk.

„Viele Menschen unterschätzen, welche Folgen Knallkörper und Raketen für unsere heimische Tierwelt haben“, sagt Lamin Neffati, Pressesprecher des NABU Niedersachsen. „Gerade Igel, die im Laub oder unter Holzstapeln ihren Winterschlaf halten oder Fledermäuse in ihren Quartieren reagieren hochsensibel auf die Erschütterungen und Lärmexplosionen. Diese Tiere wachen auf, verbrauchen wertvolle Energie und überleben den Winter unter Umständen nicht.“

Feuerwerke sorgen nicht nur für Feinstaub, Müll und Verletzungsgefahr für Menschen – sie bringen vor allem Unruhe in die Natur. Das Problem: Wildtiere können nicht zwischen Naturereignis und menschengemachter Lärmquelle unterscheiden. Für sie bedeutet jeder Knall potenzielle Gefahr. Fluchtverhalten, Orientierungslosigkeit und Verletzungen sind häufig die Folge. Besonders in der Silvesternacht, wenn das Feuerwerk flächendeckend gezündet wird, geraten viele Tiere in Panik. Im ländlichen Raum kann das sogar

zur Trennung von Muttertieren und Jungtieren führen.

„Während Wildtiere im Winter eigentlich ihre gesamte Energie sparen müssen, zwingt man sie durch die Knallerei zur panikartigen Flucht“, erklärt Neffati. Auch Rehe, die sich meist zurückgezogen in Waldnähe aufhalten, können aufgeschreckt auf Straßen flüchten und somit zusätzlich eine Gefahr für den Verkehr darstellen.

Ein weiteres Problem sieht der NABU Niedersachsen in der zunehmenden Verlagerung des Feuerwerks vom städtischen Raum in die freie Landschaft. Lokale Bollerverbotszonen in Innenstädten führen häufig dazu, dass Menschen auf offene Felder und Waldränder ausweichen. Geböllert wird dann dort, wo viele Tiere ihr Winterquartier haben. Neffati: „Solche Regelungen greifen zu kurz. Was wir brauchen, ist ein bundesweites Verbot von privatem Silvesterfeuerwerk – nicht nur aus Tier-, sondern auch aus Umwelt- und Klimaschutzgründen.“

Der NABU Niedersachsen unterstützt daher die Forderungen des NABU-Bundesverbands nach zentralen, professionell durchgeführten Feuerwerken oder alternativ leisen Licht- und Drohnenshows. Sie schonen Umwelt und Tiere und ermöglichen trotzdem ein gemeinschaftliches Erlebnis.

Neffati appelliert an die Bevölkerung: „Ein tierfreundlicher Jahreswechsel beginnt mit Rücksicht. Wer wirklich feiern will, sollte auch Verantwortung für unsere Umwelt übernehmen.“

möbel staude

Die Besten im Norden

bis zu

25%

Marken-Rabatt

10%

zusätzlich auf alles!

2026

JAHRESWECHSEL

DEINE STADT

DEIN MÖBEL STAUDE



FOTO: B.DEUTSCH@NDZ.DE

Wie die Sportstätten von der Sportmilliarde profitieren sollen

Wennigsen will für Millionenprojekte an Schulen und für Vereinen hohe Zuschüsse beantragen

Wennigsen. „Wir würden uns alle freuen, Fördermittel zu bekommen, wenn man den Zustand der Sportstätten sieht“: Mit diesen Worten hat Anette Lerch, Bauamtsleiterin der Gemeinde Wennigsen, einen Kraftakt angekündigt. Weil die Kommune von der sogenannten Sportmilliarde des Bundes profitieren will, ist Eile angesagt.

Das Förderprogramm soll die Kommunen bei der Sanierung kommunaler Sportstätten unterstützen. Aber: Schon bis zum 15. Januar 2026 sollen für mögliche Zuschüsse die Vorschläge eingereicht werden – mit Projektbeschreibungen, voraussichtlichen Kosten und Planskizzen. Das ist sportlich.

„Wir werden alles dafür tun, aber wir dürfen nicht in Träume verfallen“, sagte Lerch in der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses. Die Gemeinde will mit der Sanierung der Sportstätten der Sophie-Scholl-Gesamtschule sowie den geplanten Teilneubauten der Grundschulsportstätten von der Sportmilliarde profitieren, aber auch mit Projekten des TSV Wennigsen und der SG Bredenbeck-Holtensen.

Trotz eines bundesweit zu erwartenden Antragssturms besteht laut Bauamtsleiterin Hoffnung. „Es ist nicht ausgeschlossen, dass wir Zuschüsse bekommen.“ Der Hintergrund: Für das Bundesprogramm stehen in einer ersten Tranche 333 Millionen Euro zur Verfügung. Die Mit-



Ein Projekt von mehreren: Die KGS-Sporthalle soll mit Geld aus dem Sportförderprogramm des Bundes saniert werden.

FOTO: ANDRÉ PICHIRO

tel sind Teil des Sondervermögens Infrastruktur und Klimaneutralität.

Die Antragsvoraussetzungen: Gefördert werden bauliche Sanierungen und Modernisierungen, Ersatzneubauten sind in Ausnahmefällen förderfähig. Der Höchstbetrag der Zuschüsse ist auf 8 Millionen Euro pro Projekt begrenzt. Allerdings müssen die Kommunen einen Eigenanteil leisten. Der Bund beteiligt sich mit bis zu 45 Prozent an den Gesamtausgaben – im Fall einer Haushaltsnotlage sogar mit bis zu 75 Prozent. „Das können wir ohne Probleme nachweisen“,

versicherte Bauamtsleiterin Lerch.

Sportstätten der KGS Wennigsen

Die Gemeinde Wennigsen will Zuschüsse für die Sanierung der KGS-Sporthalle beantragen. Geschätzte Kosten: rund 5,5 Millionen Euro. Auf der KGS-Sportfreianlage sollen das Bewässerungssystem, die Drainage des Rasenspielfeldes sowie die Kunststoffsportflächen erneuert werden. Dafür sind rund 1,13 Millionen Euro veranschlagt. Weitere Anträge sollen gestellt

werden für den Neubau einer Sporthalle der Grundschule Bredenbeck (etwa 10,2 Millionen Euro). „Es ist ein Ersatzneubau, aber einen Versuch ist es wert“, sagte Lerch. Das gilt auch für den Neubau der Grundschulsporthalle in Wennigsen (rund 10,5 Millionen Euro).

Weil auch die Erneuerung kommunal genutzter Vereinsanlagen gefördert wird, sollen außerdem Zuschüsse für die Modernisierung der Tennisplätze des TSV Wennigsen und eine Erneuerung des Ballfangzauns am Bröhnweg beantragt werden. Die fünf Tennisplätze sollen zu

wetterunabhängigen Ganzjahresplätzen umgebaut und zwei davon mit Flutlicht ausgestattet werden (etwa 380.000 Euro).

SG Bredenbeck-Holtensen will Waldsportplatz aufgeben

Die SG Bredenbeck-Holtensen soll mit drei Projekten von der Förderung profitieren: Verlegung der Tennisplätze nach dem geplanten Abriss der benachbarten Grundschule in Bredenbeck, außerdem sind ein neuer Rasensportplatz und ein neues Sporthaus notwendig. Geschätzte Gesamtkosten: rund 5,4 Millionen Euro. Der Verein möchte die Anlage am Wald aufgeben. Eine Sanierung sei nicht möglich, sagt Vorsitzender Reinhard Wiens. Zu einem neuen Standort wolle er sich noch nicht äußern. Trotzdem soll ein Antrag vorbereitet werden. „Es kommt ja auch noch eine nächste Fördertranche“, so Wiens.

Alles zusammengerechnet, reicht Wennigsen Anträge für eine Gesamtinvestition von rund 33 Millionen Euro ein.

Als Bauausschussvorsitzender ruft Wiens die Vereine aus Wennigsen dazu auf, umgehend weitere Projekte für die Sportmilliarde anzumelden. Die Umsetzung der Maßnahmen muss bis Ende 2031 abgeschlossen sein. Ende Februar 2026 will der Haushaltsausschuss des Bundestags die ersten Projekte auswählen.

Dachdeckermeister Winkelmann
Uwe-Winkelmann@web.de
05103-5559077
DICHT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!

BURGBERGBLICK...
... IN RUHE ONLINE LESEN!
Sie finden die aktuelle Ausgabe des burgbergblick als ePaper unter: epaper.burgbergblick.de

Neues Kompetenzzentrum Ganztags wird vorgestellt

Regionssportbund lädt zur Auftaktveranstaltung ein

Region Hannover. Mit der Gründung des Kompetenzzentrums Ganztags, gefördert durch die Region Hannover, setzt der Regionssportbund Hannover ein Zeichen für die Zukunft des Sports im Ganztags. Zur Auftaktveranstaltung am Mittwoch, 21. Januar 2026, von 18 bis 20 Uhr bei der Region Hannover, Raum N 002, Hildesheimer Straße 18, sind alle Interessierten eingeladen.

Im Mittelpunkt des Abends stehen die Vorstellung des Teams und der Aufgaben des Kompetenzzentrums sowie der Austausch mit Vertretenden aus Sportvereinen, Schulen, Kommunen und weiteren Partnern. Das Kompetenzzentrum wird

künftig als zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um die Integration von Sport in die Ganztagsbetreuung fungieren. Vereine beraten und bei Kooperationen sowie Trägerschaften unterstützen, teilt der Regionssportbund mit. Darüber hinaus bündelt es Wissen, bereitet Informationen auf und begleitet alle Akteure auf dem Weg zu nachhaltigen Ganztagsstrukturen.

Weitere Informationen zum Thema Ganztags beim Regionssportbund gibt es im Internet unter www.rsbhannover.de sowie bei Sylvia Uliczka, Ganztagskoordination & BeSS-Service-Stelle, unter Telefon (0511) 800797845 sowie per E-Mail an uliczka@rsbhannover.de.



Baustart auf der Rehrbrinkstraße: Die Straßen rings um die Barsinghäuser City werden allesamt erneuert. FOTO: JENNIFER KREBS

Hat Barsinghausen ein Sanierungsprogramm?

Schlaglöcher und Risse im Asphalt: Viele Gehwege und Straßen sind in schlechtem Zustand

Barsinghausen. Schlaglöcher, Spurrillen, Risse und Löcher im Asphalt: Dass so einige Straßen in Barsinghausen in keinem guten Zustand sind, ist kein Geheimnis. Hat die Stadt ein Sanierungsprogramm und weiß, wo sie Prioritäten zu setzen hat?

Die Stadt teilt auf Nachfrage dazu mit, dass die baulichen Maßnahmen aufgrund „technischer Randbedingungen priorisiert“ werden. Dafür werden unter anderem der Nutzwert, also die Verkehrssicherheit und oberflächliche Schäden, sowie der sogenannte Substanzwert genauer betrachtet. Zu Letzterem gehören nach Angaben der Stadt der Aufbau, die Frostsicherheit und die Dauerhaftigkeit.

Prioritätenkatalog in Arbeit

Barsinghausen erarbeitet derzeit einen neuen Prioritätenkatalog und plant einzelne Budgets. Der Katalog legt die Reihenfolge der Projekte fest. Genauere Informationen dazu liegen noch nicht vor.

In der Stadt Ronnenberg gibt es bereits ein ausführliches Sanierungsprogramm, das alle drei Jahre erneuert wird. Dafür wird der Zustand der Straßen und Gehwege mit einer entsprechenden Bewertung im Geographischen Informationssystem (GIS) erfasst. Eine beauftragte Firma führt 2024 eine flächendeckende

de Zustandserfassung mit modernsten Messtechniken durch. Die eingesetzten Groß- und Schmalspurmessfahrzeuge verfügen über Technik, die mehrere Verfahren auf innovative und einzigartige Weise kombiniert. Das Verfahren ermöglicht es, alle Straßen in abgestufte Zustandskategorien einzuteilen, teilt die Stadt Ronnenberg mit. Straßen und Gehwege, die in die schlechtesten Kategorien eingestuft wurden, werden jetzt zur Sanierung vorgeschlagen.

Diese Maßnahmen sind geplant

Konkret geplant ist in Barsinghausen für das kommende Jahr der erste Bauabschnitt für den Ausbau der Kaltenbornstraße (Hühnerberg). Insgesamt unterteilt sich das Vorhaben in drei Bauabschnitte, die für die Jahre 2027 und 2028 geplant sind. Außerdem geht die Sanierung des Innenstadtrings weiter. Der Abschluss für diese gesamte Maßnahme ist für 2028 geplant.

Des Weiteren ist für 2027 der Ausbau der Nebenanlagen der Ortsdurchfahrt Groß Munzel, die Osterfeldstraße (von Langenacker bis Hans-Böckler-Straße), die Otto-Backhaus-Straße, die Halbe Straße im Ortsteil Langreder und die Straße An der Hängebänk in der Barsinghäuser Siedlung geplant.

Weihnachtsmann und Engel verteilen Geschenke

Glückliche Kinder bei HAZ-Wunschzettel-Aktion

Die Wunschzettel-Aktion, initiiert von der HAZ und dem Burgbergblick, bieten seit Jahren eine schöne Gelegenheit, Kindern einen Herzenswunsch zu erfüllen. Finanziert wird die Aktion von Unternehmen aus der Region. Auch diesmal waren alle Kinder bis zum Alter von zwölf Jahren aufgerufen, einen selbstgeschriebenen, gebastelten oder gemalten Wunschzettel abzugeben.

Rechtzeitig vor Weihnachten hatte die HAZ und der Burgbergblick dann einen Exklusivtermin mit dem Weihnachtsmann und seinem Engel Sophie beim Spielwarengeschäft Top-In in Barsinghausen arrangiert, um einigen Kin-



Benni und Sarah aus Barsinghausen haben extra ihre Weihnachtsmützen auf. Sie hatte sich etwas für die L. O. L. Surprise-Puppen gewünscht, er den Drachentransporter von Hot Wheels. FOTOS: MAIKE DEL RIO

140 Geschenke wurden am Freitag vom Weihnachtsmann und seinem Engel Sophie bei Top-In an Kinder verteilt, die bei der HAZ-Wunschzettel-Aktion mitgemacht hatten. Mehr als 60 Unternehmen sorgten dafür, dass Kinderwünsche in Erfüllung gingen.



Felix und Leonie aus Lemmie haben Bücher bekommen, genau das Richtige für die gemeinsame Zeit an den Feiertagen.

dern ihr Weihnachtsgeschenk persönlich zu übergeben. Über 140 Pakete warteten auf die Kinder aus Barsinghausen, Gehrden, Ronnenberg und Wennigsen.

„Das war wieder eine tolle Aktion. Vielen Dank an die über 60 Unternehmen, die sie in diesem Jahr ermöglicht haben. Danke an

Top-In, unseren Top-Partner für den Spielzeugeinkauf und an die mehr als 400 Kinder, die sich beteiligt haben“, sagte Michael Gruber, Madsack Verkaufsleiter. Die meisten Kinder erhielten ihr Geschenk per Post. Hier einige Impressionen der Übergabe.



Helene, Romy, Klara und Gerda wohnen in Gehrden. Die beiden Großen haben sich Legoblimen gewünscht, die kleinen Puppenspielzeug.

Wo es in Wennigsen für Sehbehinderte gefährlich wird

Betroffener kritisiert insbesondere die Situation im Bereich Hauptstraße und Sorsumer Straße



Diskussion: Bürgermeister Ingo Klokemann spricht mit Bettina Tost (von links, im Uhrzeigersinn) Ingwer Carstens, Sieglinde Schulz und Edeltraut Carstens.

FOTO: STEPHAN HARTUNG

Wennigsen. Ingwer Carstens wird nicht müde, sich für die Belange von blinden oder sehbehinderten Menschen in der Gemeinde Wennigsen einzusetzen. Der 66-Jährige hat eine stark eingeschränkte Sehkraft von lediglich 2 Prozent – und bekommt die Grenzen der Barrierefreiheit in der Öffentlichkeit häufiger zu spüren. Über eine Gefahrenstelle ärgert er sich besonders – auch, weil die Probleme seit Jahren bekannt sind.

Zuletzt ergriff Carstens Ende September in der Ratssitzung das Wort. Dabei sprach er erneut die seiner Meinung nach gefährlichste Ecke an, die sich im Bereich von Sorsumer Straße, Evestorfer Straße und Haupt-

straße befindet. Worum es ihm geht, hat er jetzt bei einem Rundgang mit dieser Redaktion erklärt. Als Verstärkung hat er Familienmitglieder und Nachbarn mitgebracht. Alle sind ebenfalls stark sehbehindert und erkennen Umriss nur schemenhaft.

Wer als Fußgänger auf Höhe des Friedhofsparkplatzes in Richtung Sorsumer Straße oder Hauptstraße unterwegs ist, muss besonders vorsichtig sein. Grund sind Radfahrende, die verbotenerweise den Fußweg nutzen, um nicht auf die Straße wechseln zu müssen. Warum das gerade für sehbehinderte Menschen nicht ungefährlich ist? Durch die hohen Büsche werden sie von einbiegenden Radfah-

nden spät oder gar nicht gesehen. „Ich habe schon mehrfach Schrammen davon getragen“, berichtet Carstens. Er ist nicht der Einzige aus der Gruppe, der an der Stelle nach eigener Schilderung schlechte Erfahrungen gemacht hat.

Was man den Radfahrern zugehalten muss: Von Sorsum aus kommend, gibt es für sie keinen Hinweis darauf, dass sie ab Höhe des Friedhofseingangs rechtswärtig den Weg nutzen. „Andererseits können die Leute doch sowieso keine Schilder lesen. Die sind ja noch blinder als

wir“, sagt Edeltraut Carstens mit einer Portion Zynismus über die für Sehbehinderte gefährliche Situation.

In diesem Moment fährt ausgerechnet Ingo Klokemann mit dem Rad aus einer anderen Richtung an der Gruppe vorbei. Der Bürgermeister (SPD) ist auf dem Weg ins Rathaus. Spontan hält er hält an, um mit Carstens und seinen Mitstreitern über die Situation zu sprechen. Bei der Gruppe kommt das gut an. „Toll, dass er sich Zeit genommen hat. Er hat ja auch viele Termine“, sagt Sieglinde Schulz.

Klokemann verweist darauf, dass eine Gemeinde nicht einfach Schilder aufstellen könne. Die Kommune sei an die Straßenverkehrsbehörde der Region gebunden. Ansonsten ist für die Kontrolle des fließenden Verkehrs die Polizei zuständig. „Da würde man hier bestimmt viele Vergehen feststellen. Aber die Polizei ist personell dafür auch nicht ausreichend aufgestellt“, sagt der Bürgermeister.

Lösen Piktogramme das Problem?

Leichter umzusetzen seien dagegen Piktogramme, die an dieser Stelle dem Radverkehr das Nutzungsverbot des Gehwegs anzeigen. Mit dieser Lösung wäre auch die Gruppe der Sehbehinderten einverstanden. „Da haben wir schon mit der Region gesprochen und machen das auch weiterhin“, so Klokemann. Außerdem soll die Hecke vor dem Friedhofsparkplatz gekürzt werden. „Das können wir machen lassen, damit man dort mehr Sicht hat.“

Edeltraut Carsten will nicht nur Kritik üben. „Es gibt noch

genug Barrieren. Aber die Gemeinde kümmert sich, vieles ist zuletzt besser geworden“, sagt sie. Dazu zähle der Übergang über die Sorsumer Straße, zwischen Gottlieb-Daimler-Straße und Lisa-Meitner-Straße. Sogenannte taktile Elemente im Pflaster weisen ihr dort den sichersten Weg. Gleiches gilt für den Überweg an der Heitmüller-Kreuzung. Und auch die Mittelinsel auf der Degerser Straße in Höhe des Baugebiets Caleidis sein für Menschen mit Sehbehinderung „eine große Hilfe“.



Glücklich: Der selbstständige EDEKA-Kaufmann Kevin Schneevoigt übergibt den symbolischen Spendenscheck an die Barsinghäuser Tafel-Leiterin Heidi Rogge.

FOTO: EDEKA MINDEN-HANNOVER

4000 Euro Pfandspende für Barsinghausens Tafel

Kaufmann Kevin Schneevoigt übergibt Scheck an Heidi Rogge

Barsinghausen. Dank der zahlreichen Pfandspenden der Kundinnen und Kunden im EDEKA Schneevoigt kamen von Januar 2024 bis kurz vor Jahresende 2025 insgesamt rund 3800 Euro zusammen. Kevin Schneevoigt rundete den Betrag auf 4000 Euro auf und übergab den symbolischen Spendenscheck an die Leiterin der Barsinghäuser Tafel, Heidi Rogge.

Die Tafel Barsinghausen ist eine von über 970 Tafeln in Deutschland mit der Mission, Lebensmittel zu retten und damit armutsbetroffenen Menschen zu helfen. Die gemeinnützige Organisation finanziert sich ausschließlich durch Spenden und

setzt sich für Menschen unterhalb der Sozialgrenze ein. Die Pfandspenden kommen den von Armut betroffenen Menschen zugute.

„Wir freuen uns sehr über die Spende und danken allen Kunden, die sich beteiligt haben. Jeder noch so kleine Beitrag zeigt, wie er in Summe Großes bewirken kann“, sagte Rogge. „Die Pfandspende-Aktion war großartig und macht deutlich, wie viel wir gemeinsam bewegen können. Wir freuen uns sehr, die Tafel Barsinghausen auf diese Weise zu unterstützen und damit den bedürftigen Menschen in der Region zu helfen“, sagte der selbstständige Kaufmann Schneevoigt.

porta

FROHES NEUES

SPAREN

25%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*1

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN

SAMSTAG 27. DEZEMBER 10-20 UHR	MONTAG 29. DEZEMBER 10-20 UHR	DIENSTAG 30. DEZEMBER 10-20 UHR	MITTWOCH 31. DEZEMBER 10-14 UHR
FREITAG 2. JANUAR 10-20 UHR	SAMSTAG 3. JANUAR 10-20 UHR		

0%

FINANZIERUNG
ohne Anzahlung

BIS ZU **36***2 MONATE

APFELSTRUDEL
mit
Vanillesauce



je **2.90**

Beispielabbildung
Angebot nur im porta Café Hannover erhältlich. Nicht in Laatzen.
Solange der Vorrat reicht! Nur gültig vom 27.12.2025-03.01.2026.
Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie

Rabatt bis 03.01.2026 gültig!

30916 Hannover/Altwarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover • BAB-Abfahrt Lahe/Altwarmbüchen • Opelstraße 9
Tel.: 0511 47566-0 | 30880 Hannover/Laatzen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzen • Lüneburger Straße 3 Telefon: 05102 7361-0

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage der Anzeige bis 03.01.2026. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten.
*2 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindestkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung durch die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe bis 03.01.2026.

Round Table unterstützt, wo Hilfe gebraucht wird

Fortsetzung von Seite 1

„Es freut mich immer wieder, in zufriedene und glückliche Gesichter blicken zu können, wenn man etwas Positives erreicht hat und helfen konnte. Das bewegt auch etwas in mir selber“, sagt Genemann.

Ganz viel macht der Round Table im Moment für das neue Hospiz an der Bergstraße. „Wir helfen dort bei der Gartenarbeit und derzeit auch beim Roden“, berichtet Heindorf. Der Verein für Gemeindeförderung habe noch ein dahinterliegendes Grundstück gekauft.

Festgelegt auf bestimmte Projekte ist der Round Table nicht. „Im Prinzip können wir dort unterstützen und helfen, wo wir sagen, darauf haben wir Lust und dort können wir etwas bewirken“, sagt Heindorf. So hat die Männerriege dem Fuchsbauverein schon beim Holzhacken geholfen. Und in der Egestorfer Kita Wirbelwind hätte man das alte Kneipp-Becken demontiert und den Schutt entsorgt, erzählt Heindorf. Der Barsinghäuser Round Table unterstützt auch immer den Weihnachtspäckchen-Konvoi nach Osteuropa.

Zudem hilft er mit Geld. Bei den verkaufsoffenen Sonntagen in Barsinghausen hat der Round Table immer einen Stand mit

Flammkuchen. „Das über solche Aktionen generierte Geld spenden wir“, sagt Genemann. Pro Jahr können das bis zu 5000 Euro sein, die der Round Table weitergibt.

Hier gibt es Karten für den ersten Bascheball

Auch der erste Ball, den der Round Table am 28. Februar im Sporthotel veranstaltet, ist für einen guten Zweck. Offizieller Veranstalter ist der Förderverein des Round Table. Finanzieren soll sich die Veranstaltung selbst über die Eintrittsgelder. „Darüber hinaus hoffen wir, Sponsoren zu finden, um am Ende eine Großspende für ein soziales Projekt machen zu können“, sagt Heindorf. Auch hier hat sich der Round Table für das Hospiz entschieden.

Karten für den ersten Wohltätigkeitsball gibt es online auf bascheball.de. Der Eintritt kostet 89 Euro inklusive Büfett. 112 Karten für den Ball sind im Verkauf. Man habe sich bewusst dafür entschieden, zunächst in einem etwas kleineren Rahmen anzufangen. „Wenn es dann funktioniert, lässt sich die Veranstaltung in den nächsten Jahren etablieren und dann auch vielleicht größer aufziehen“, sagt Genemann

Ein Mini-Tunnel für die Bahnquerung

Arbeiten an der Verlegung der Kabel für die Stromautobahn Südlink: An der Bahnlinie zwischen Weetzen und Lemmie kommt eine besondere Technik zum Einsatz

Weetzen/Lemie. Es ist im Stadtgebiet nicht mehr zu übersehen: Die Bauarbeiten an der Stromautobahn Südlink haben auch Ronnenberg erreicht. An nahezu allen Straßen und Wegen, die die unterirdische Hochspannungsleitung passieren muss, haben Tiefbauunternehmen im Auftrag des Netzbetreibers Tennet ihre Maschinen aufgebaut und treiben die Leitungen zunächst darunter hindurch. Dabei nutzen die Arbeiter fast überall die sogenannte Richtbohrtechnik, um die Straßen nicht auf breiter Flur zerschneiden zu müssen.

Lediglich an der Bahnlinie zwischen Weetzen und Lemmie hat die Firma Heisig größeres Gerät aufgeföhrt. Zur Querung der dortigen Bahnlinie müssen Mini-Tunnel unter den Gleisen geschaffen werden. Das verlangt die Bahn so, berichtet Tennet-Sprecher Christoph Klapproth. Mit großen Kränen und Bohrmaschinen werden dazu auf dem Acker neben der Deisterstraße Spundwände im Boden verankert. Aktuell kämpfen die Arbeiter dabei auch mit dem nach den Regenfällen der vergangenen Tage schlammigen Boden.



Großes Gerät: Zwischen Weetzen und Lemmie treiben die Tiefbauer Spundwände in den Boden. Für das Südlink-Kabel werden hier Mini-Tunnel unter der Bahnlinie hindurch gebaut.

FOTO: UWE KRANZ

Arbeiten ruhen in der Nacht

An der Baustelle bei Weetzen entstehen andere Arbeitsgeräusche, als die der Bohrmaschinen an anderer Stelle, beispielsweise bei der Querung der Gehrdeiner Straße an der Biogasanlage. Mit nächtlichen Ruhestörungen, wie sie in den vergangenen Wochen in Weetzen beklagt wurden, will Klapproth aber nichts zu tun haben. „Das kann nicht von uns kommen“, stellt der Sprecher fest. An der Bahnquerung würde nur bis etwa 19 Uhr gearbeitet.

Nächtliche Arbeiten müssten sogar zuvor beim Netzbetreiber angemeldet werden, erklärt er. Anders könnte die Sache im späten Frühjahr 2026 aussehen. In diesem Zeitraum seien nächtliche Schwertransporte – ähnlich wie die von Windkraftanlagen – geplant. Auf riesigen Rollen werden dann die Kabelstränge angeliefert. Dabei könne es auch Lärmbelastungen geben, räumt Klapproth ein.

Verlauf ist bereits sichtbar

Anhand der Straßenquerungspunkte ist bereits jetzt in etwa zu erkennen, wie der Südlink durch das Calenberger Land im Allgemeinen und den westlichen Rand des Ronnenberger Stadtgebietes im Speziellen verlaufen soll. Den unmittelbaren Verlauf der Kabel an den Querungsstellen zeigen kleine gelb-rote Markierungen an, die in Reihen von beiden Seiten auf die Fahrbahnen zu laufen. Später sollen die verschiedenen Querungen durch Gräben verbunden werden, in denen die Kabel verlegt werden.

Wie Klapproth erläutert, sollen vielerorts die Gräben – mit einer kurzen Winterpause – gleich im Anschluss gezogen werden. Der Startschuss dazu ist in der Region Hannover bereits am Montag in Neustadt erfolgt. „Da hatten wir den ersten Grabenzug“, sagt der Sprecher. In die Gräben werden dann zunächst meist nur Leerrohre verlegt und die großen Furten anschließend direkt wieder verschlossen. Netzbetreiber Tennet verspricht sich davon einen schonenderen Umgang mit dem Boden. Alle ein bis eineinhalb Kilometer werden dann Muffenplätze eingerichtet, an denen später die eigentlichen 525 Kilovolt-Gleichstromkabel eingezogen werden. Das werde aber frühestens im kommenden Frühjahr der Fall sein, kündigte Klapproth an. „Im kommenden Jahr wollen wir im Bereich der Region Hannover mit den Arbeiten fertig sein“, kündigt der Sprecher an. Die Inbetriebnahme des Südlinks, der dann in großen Mengen Windstrom von der Nordsee nach Bayern und Baden-Württemberg bringen soll, ist für 2028 geplant. Insgesamt soll er dann 700 Kilometer lang sein und vier Gigawatt transportieren.

Haus & Garten

Anzeigen-Sonderveröffentlichung



Fensterwechsel

Ohne Maurer. Ohne Maler.
Ohne Dreck.

Staatlichen Zuschuss sichern

Werkvertretung Niedersachsen
André Dornbusch
kontakt@perfecta-fenster.de
Tel 0531 28 89 583

perfecta
Fenster | Türen | Rolläden

perfecta-fenster.de

30395102_002625

SCHULISCH

ARBEITSBÜHNEN & BAUMASCHINEN

Ihr Mietservice in:

- Auf Bösselhagen 18a
31515 Wunstorf
T. 05031 516 44-00
- Ringstraße 10
30457 Wettbergen
T. 0511 46 23 10
- Bayernstraße 30
30855 Langenhagen
T. 0511 54 20 90-30

SCHULISCH-BUEHNEN.DE

30287802_002625

über 30 Jahre... über 30 Jahre... über 30 Jahre...

Gartengestaltung + Baumfällung

Firma Cord Mönnig

Untersuchungen am Baum

- Problembaumfällungen
- Seilklettertechnik
- Ausastungen
- Stubbenfräsungen
- Heckenschnitt
- Rasenmähen
- Abfuhr und Entsorgung zum Festpreis
- volle Schadendeckung
- Gartenplanung
- Gartenneuanlage
- Zaunbau
- Teichbau
- Wegebau
- Pflasterarbeiten
- Trockenmauern
- Steingärten
- Rollrasen

Bisperoder Straße 15 • 31860 Emmerthal/OT Vorenborg
Telefon (05155) 8505 • Fax (05155) 8084
E-Mail: cord-moennig@t-online.de

Sicher • Preiswert • Schnell

30285501_002625



Wer das eingeklemmte Blatt Papier herausziehen kann, muss sich die Dichtungen genauer anschauen und diese vermutlich austauschen.

FOTO: ZACHARIE SCHEURER/DPA-TMN

MALERMEISTER Grosche

- Fassadenbeschichtung
- Wärmedämmung
- Lehmputze
- Malerarbeiten
- Bodenbeläge

05109/2140

E-Mail: j.grosche@htp-tel.de
Hauptstr. 2 • 30952 Ronnenberg • Büro: Kantstr. 5

3029401_002625

Nicht ganz dicht?

Fenster überprüfen und Dichtungen pflegen

Hier zieht's! Das kann an spröden, kaputten Fensterdichtungen liegen. Wie Sie überprüfen, ob diese intakt sind – wie dabei eine Daunenfeder, Kerze oder Papier helfen. Und wie Sie Dichtungen pflegen.

Wer Heizkosten sparen und seine Fenster langfristig erhalten will, sollte die Dichtungen regelmäßig überprüfen und pflegen. Das rät Zukunft Altbau, ein vom Umweltministerium Baden-Württemberg gefördertes Informationsprogramm. Denn nur, wenn Dichtungen intakt sind und luftdicht zwischen Fensterrahmen

men und dem öffentbaren Fensterflügel abschließen, können sie ihre Funktion erfüllen.

- Nämlich:
- Feuchtigkeit und Zugluft abhalten
 - Wärmeverluste vermeiden
 - Lärmschutz

Zudem beugen die Dichtungen einem Materialverschleiß an den Berührungspunkten von Rahmen und Flügel beim Öffnen und Schließen der Fenster vor.

Dichtungen und Fenster überprüfen – Daunenfeder, Kerze, Papier

Ob Fenster und Außentüren dicht schließen, lässt sich am besten bei Wind prüfen. Wenn Vorhänge sich bewegen, obwohl die Fenster geschlossen sind, liegt auf jeden Fall eine Undichtigkeit vor. Es gibt aber noch weitere einfache Methoden, wie Laien dies überprüfen können. Zukunft Altbau nennt diese:

- Daunenfeder – sie kann man an die Fuge des Fensterflügels halten. Wenn sich der Flaum der Feder bei starkem Wind oder winterlichen Temperaturen bewegt, sind die Fenster undicht.
- Kerze – steht sie auf dem Fenstersims und flackert, deutet dies auf eine Undichtigkeit hin.



Ein einfacher Test, zeigt undichte Stellen – wenn die Flamme etwa flackert, obwohl das Fenster geschlossen ist.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN

Es zieht, was nun?

Falls es zieht und das Fenster undicht ist, müssen die Einstellungen korrigiert werden, so die DIY Academy in Köln. Manchmal reicht es, wenn man zusätzlich Dichtgummis oder Dichtungs-

bürsten aufklebt und manchmal sollte man die vorhandenen Dichtungen komplett austauschen.

Wie bei allen beweglichen Teilen handelt es sich bei Fensterdichtungen um ein Verschleißteil. Verzogene Rahmenprofile, ein sich verändernder Anpressdruck und andere mechanische Belastungen lassen diese altern. Meist ist ein Austausch nach 20 bis 25 Jahren erforderlich, so Zukunft Altbau. Oft lohnt sich der Tausch aber auch schon früher – zumal viele ältere Dichtungsmaterialien nicht die Qualität heutiger Produkte haben.

Wichtig ist nicht nur die Dichtungen selbst zu überprüfen, so die DIY Academy in Köln. So soll-

Dichtungen richtig pflegen

Dichtungen verlieren mit dem Alter auch ihre Elastizität. Dann werden sie hart und spröde. Damit sie möglichst lange halten, sollte man sie also pflegen. Am besten reibt man Dichtgummis alle zwei bis drei Jahre mit Talkum ein – so bleiben sie länger geschmeidig, rät die DIY Academy.

Zudem kann Silikon spray helfen, die Mechanik von Fenstern funktionsfähig zu halten. Das Spray schützt gegen Rost und verhindert Blockaden.

Auch wenn die Dichtungen noch intakt sind, sollte man insbesondere während der Heizperiode darauf achten, dass sie trocken und sauber sind. Man kann sie mit etwas Spülmittel abwischen. Auf aggressive Reiniger sollte man besser verzichten, so Zukunft Altbau.

Rohrreinigungsdienst Mike Ihlau

24 Stunden NOTDIENST

Ihr Fachmann für Abwassertechnik, Sanierung und Reparatur

Telefon Hannover 0511 - 7 60 46 13
Notfall Zentrale Ronnenberg 05109 - 56 32 62

Zum Alten Garten 7
30952 Ronnenberg
Fax 05109 - 56 32 67

www.ihlau-rohrreinigungsdienst-ronnenberg.de

3028401_002625

„Dieses kreative Chaos funktioniert gut, wir machen ein cooles Programm“

Das große **magaScene**-Interview mit Jürgen Grambeck (Geschäftsführer Béi Chéz Heinz e.V.)

Das Béi Chéz Heinz gehört seit Jahrzehnten zur Kulturlandschaft Hannovers. Legendäre Konzerte und andere Veranstaltungen haben hier stattgefunden, fast jede Hannover-Band hat hier schon mal auf der Bühne gestanden, und auch internationale Kapellen und Künstlerinnen und Künstler haben den sympathischen Laden mittlerweile fest in ihren Tourplan integriert. Umso beunruhigender war der Umstand, dass die Zukunft der Location lange Jahre unsicher war. Denn mit dem großen Umbau des Fössebad wird auch das Heinz an dieser Stelle verschwinden. Nun wurde mit einem Umzug in das ehemalige Musiktheater BAD aber eine Lösung gefunden. Schorse Schröder sprach mit Jürgen Grambeck, dem Geschäftsführer des Béi Chéz Heinz e.V. Das ganze Interview steht in der Januar-Ausgabe der magaScene.

magaScene: Jürgen, warum heißt das Béi Chéz Heinz eigentlich so?

Grambeck: Der Béi Chéz Heinz e.V. ist aus der DGB-Jugend hervorgegangen. Der Treffpunkt in der Spichernstraße hieß damals DGB-Jugendtreff. Wenn man das ausschreibt, heißt es dann Deutscher Gewerkschaftsbund Jugendtreff. Das hört sich doch superspannend an, oder? Da will man auf jeden Fall hin, wenn dort ein Konzert ist. (lacht) Wir haben dann überlegt. Das ist natürlich schwierig, und wenn eine große Organisation dranhängt wie der DGB, umso mehr. Der damalige Jugendsekretär sagte mir dann



„Unser Programm hat sich immer gewandelt und geht mit der Zeit.“ FOTO: CLEMENS NIEHAUS

auch, dass der Name irgendeinen Bezug zum DGB haben sollte. Der damalige Vorsitzende des DGB Niedersachsen hieß Heinz Hermann Witte. Zuerst wollten wir den Laden „Bei Heinz“ nennen. Nach dem achten Bier oder so klang das aber auch nicht mehr so richtig gut. Also haben wir noch das Chéz drangehängt und dann hieß es auf einmal Béi Chéz Heinz.

magaScene: Wie viele Leute

beschäftigt Ihr hier im Heinz?

Grambeck: Das Béi Chéz Heinz hat inklusive unserer Auszubildenden elf feste Mitarbeiter. Das ist das feste Team. Da kommen aber noch Leute hinzu, die hier bei den Veranstaltungen arbeiten, Theke machen, aufräumen und vieles mehr. Das schwankt immer ein wenig zwischen 25 bis 30 Leuten. Dann gibt es noch die Freelancer, das sind unsere Techniker. Damit

der Laden hier läuft, sind das also immer so um die 50 Leute.

magaScene: Es gibt einen Punkt auf den Ihr zu Recht stolz seid. Ihr habt, im Gegensatz zu vielen anderen Kultureinrichtungen, nie regelmäßige Förderungen für den Betrieb des Béi Chéz Heinz erhalten.

Grambeck: Das stimmt. Von der Stadt bekommen wir kein regelmäßiges Geld. Während Corona

haben wir mal ein bisschen bekommen. Aber nicht nur von der Stadt, auch vom Bund und der Bundesagentur für Arbeit. Da wir aber auch ein Ausbildungsbetrieb sind, haben wir in dem Bereich eine Kooperation mit der Stadt. Die Veranstaltungskaufleute, die wir hier ausbilden, sind dort angestellt. Das ist aber die einzige Hilfe, die wir bekommen. Den laufenden Betrieb stemmen wir allein. Immer schon.

magaScene: Kommen wir zum Umzug ins Musiktheater BAD. Ihr dürft sicher bis Ende 2026 in den alten Räumen bleiben. Vielleicht sogar auch noch ein halbes Jahr länger. 2027 soll, wenn alles gut läuft, im BAD eröffnet werden. Wie sieht das ideale Béi Chéz Heinz in den Räumen des Musiktheaters BAD für Dich aus?

Grambeck: Ideal wäre, dass wir das komplette Gebäude durchsanieren und wir dort drei Indoor-Areas haben. Ähnlich wie hier oben. Eine für rund 400 Leute und zwei kleinere für um die 40 oder 50 Leute. Die genauen Kapazitäten müssen wir aber noch prüfen. Wenn ich sanieren sage, meine ich auch den Keller, das Erdgeschoss und auch, dass oben der Dachstuhl komplett ausgebaut ist. Den brauchen wir, um all unseren Mitarbeitenden gute Arbeitsbedingungen zu bieten. Dazu gehört auch,

dass das Haus komplett barrierefrei wird. Zumindest erstmal das Erdgeschoss und das Souterrain. Ein absolutes Highlight wäre, wenn wir auch draußen am Pool Open-Air-Konzerte machen dürften. Natürlich mit wesentlich weniger Besuchern, als wir das von früher kennen. Das lassen wir gerade schalltechnisch untersuchen. Wir möchten, dass Lautstärke möglichst auf das Grundstück begrenzt bleibt. Da gibt es heutzutage viel bessere Möglichkeiten.

magaScene: Passt Ihr Euer Programm auch an die Bedürfnisse der jüngeren Generation an?

Grambeck: Unser Programm hat sich immer gewandelt und geht mit der Zeit. Schon durch unsere jungen Azubis, die hier Veranstaltungskaufleute werden. Sie bringen frische, neue Ideen mit, die dann auch verwirklicht werden. Das ist auch gut so.

Stadtmagazin für Hannover magaScene

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.



Leben im Alter

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

Probleme beim Schlucken von Tabletten?

Diese Tricks helfen

Tablette auf die Zunge, Wasser in den Nacken: Gehen Sie auch so vor, wenn Sie eine Tablette schlucken?

Diese Technik ist aber nicht unbedingt die beste, wie Friederike Habighorst-Klemm vom Landesapothekerverband Baden-Württemberg sagt. Der Grund: Dabei kann sich die Speiseröhre verengen. «Besser ist es, den Kopf leicht nach vorne zu senken und das Kinn nach unten zu ziehen, anstatt den Kopf nach hinten zu neigen», so die Patientberaterin.

Auch der Flaschentrick kann helfen

Wer beim Schlucken von Tabletten stets kämpfen muss, kann es auch mit dem Flaschentrick probieren. Dass diese Technik funktionieren kann, hat ein Forschungsteam des Universitätsklinikums Heidelberg herausgefunden. So geht es:

- Eine elastische Kunststoffflasche (PET) mit Wasser füllen.
- Die Tablette auf die Zunge legen und die Flasche so an den Mund setzen, dass die Lippen die Öffnung fest umschließen.
- Nun saugend aus der Flasche trinken, sodass sie sich zusammenzieht. Wasser und Tablette sofort schlucken.

- Das Prinzip: Die Tablette folgt der Schwerkraft zum Zungengrund - also dem hintersten Teil der Zunge - und kann dann gar nicht anders, als beim Schlucken mitgespült zu werden.

Von Apfelmus bis Brausetablette: Weitere Strategien

Wer immer wieder Probleme hat, Tabletten runterzubekommen, kann es zudem mit diesen drei Strategien versuchen:

- Apfelmus und dickflüssige Getränke können Tabletten ebenfalls besser rutschen lassen, so der Landesapothekerverband Baden-Württemberg. Wichtig: vorab klären, ob das Medikament zusammen mit Mahlzeiten eingenommen werden darf.



Manche Menschen tun sich schwer beim Schlucken von Tabletten: Ein paar Tricks können helfen und das Einnehmen deutlich erleichtern. FOTO: CHRISTIAN KLOSE

- Auch sogenannte Schluckhilfen können eine Option sein. Das Prinzip: Die Tabletten werden mit einer Gelschicht überzo-

gen. Das lässt sie nicht nur besser rutschen, sondern überdeckt auch ihren oft bitteren Geschmack.

- So große Probleme mit dem Schlucken, dass Sie die Einnahme von Tabletten vermeiden? Dann gilt: Keine Scheu, sich in der Apotheke beraten zu lassen. Womöglich lässt sich der Wirkstoff auch in einer anderen Darreichungsform einnehmen - etwa als Saft oder Brausetablette.

Darf ich Tabletten zerkleinern?

Das klärt man am besten in der Apotheke oder liest sich die Packungsbeilage durch, denn nicht jede Tablette kann problemlos geteilt werden. «Das Zerkleinern oder Teilen kann die Wirksamkeit beeinträchtigen oder Nebenwirkungen verursachen», warnt Friederike Habighorst-Klemm.

Zum Beispiel, wenn es sich um Retardtabletten handelt, die nach und nach kleinere Mengen des Wirkstoffs abgeben. Zerstört man die Tabletten, wird die gesamte Wirkstoffmenge auf einmal freigesetzt, was zu gefährlichen Überdosierungen führen kann.

Selbst Tabletten mit einer Kerbe dürfen nicht immer geteilt werden. Es kann sich nämlich auch um eine Schmelzkerbe handeln, die dem Zweck dient, dass die Tablette besser von anderen zu unterscheiden ist.

Wir sind für Sie da - in Barsinghausen und Umgebung. Tel. 0 51 05 / 52 98 48

Bade Ambulanter Pflegedienst

Unsere Leistungen für Ihre Pflege

- Grundpflege
- Beratungseinsätze
- Behandlungspflege
- Wundversorgung
- Verhinderungspflege
- Pflegekurse

Für ein langes Leben zu Hause.

Hans-Böckler-Str. 30 · 30890 Barsinghausen · Tel. 0 51 05 / 52 98 48
info@ambulanter-pflegedienst-bade.de · www.ambulanter-pflegedienst-bade.de

Peter Klevesahl GmbH

Orthopädie-Technik Sanitätshaus

Marktstraße 16 · 30890 Barsinghausen
Telefon (05105) 51 51 22 · Telefax (05105) 51 51 11
www.klevesahl-orthopaedie.de

LEBENSNAH

05151 - 7 10 15 41

Haushaltsnahe Dienstleistungen - mit und ohne Pflegekasse

Der Alltag kann oft herausfordernd sein - ob durch Krankheit, Pflegebedürftigkeit oder einfach, weil die Zeit fehlt. Genau hier unterstützen wir Sie mit unseren haushaltsnahen Dienstleistungen.

Lebensnah · Robin Belic & Darlin Kessel · Am Klosterkamp 24 · 30974 Wennigsen

Ihre Pflege in guten Händen

Pflegeteam My helping hands Sarah Wöltje

Westerhagen 8
30890 Barsinghausen
Tel.: 05035 18899-40
www.my-helpinghands.de

INVENTURVERKAUF
RESTPOSTEN EINZELSTÜCKE

Stadler

Deutschlands größte Rad-Auswahl

SALE

bis zu
50%

BULLS E-Bike **2997€ SPAREN**

E-FULLY 27,5"
E-Stream EVA TR2
 • Brose S-Mag plus FIT Antrieb
 • 925 Wh UltraCore Akku
 • 12-Gang Shimano Deore Schaltung
 • Shimano 4-Kolben Hydraulische Scheibenbremsen
 • vollgedrehtes Fahrwerk mit 120 mm Federweg
 Best-Nr.: 100106



brose S-Mag Pro
90 Nm Drehmoment
925 Wh

UVP 5899€
2902€

BULLS E-Bike **2500€ SPAREN**

E-FULLY 29"
SONIC EVO AM-SL 1
 • supersteifer und leichter Vollcarbonrahmen mit Carbonwippe und Carbonhinterbau
 • 725Wh Akku Carbongehäuse
 • Luftfederung mit satten 160mm Federweg
 • 12 Gang Shimano Deore Schaltung
 • Dropper-Post
 • nur ca. 22 kg leicht
 Best-Nr.: 126151



SHIMANO EP 6
85 Nm Drehmoment
725 Wh

UVP 5199€
2699€

FLYER E-Bike **2207€ SPAREN**

PREMIUM E-BIKE 28"
Upstreet 5.43R LE
 • 750 Wh Akku mit einfacher, seitlicher Entnahme
 • Shimano Nexus 5 Nabenschaltung
 • carbonverstärkter und ölfreier Riemenantrieb
 • großes 3.5" Farbdisplay mit smarter Funktion
 • Shimano Deore Discbrake plus Rücktrittbremse
 • 55mm Schwalbe Breitreifen
 • 100 Lux Highend-LED-Lichtanlage
 Best-Nr.: 133347



Panasonic CX Force Pro
75 Nm Drehmoment
750 Wh

UVP 4699€
2492€

Handgefertigt in der Schweiz

KTM E-Bike **1797€ SPAREN**

SPORT-TREKKINGBIKE 29"
Macina Allterra
 • Bosch CX-Motor mit 85 Nm und 625 Wh Bosch Power Tube Akku
 • perfekte Symbiose aus Alltagsrad und Offroad-Tauglichkeit
 • 10 Gang Shimano Schaltung
 • besonders komfortable Akkuentnahme
 • KTM Top-Qualität
 Best-Nr.: 126613



Das smarte System **BOSCH CX** 85 Nm Drehmoment **625 Wh**

UVP 4199€
2402€

PEGASUS E-Bike **1507€ SPAREN**

CITY E-BIKE 28"
Orticello E
 • Schick, stilvoll und leicht durch die City
 • Bosch Active Plus Mittelmotor 50 Nm
 • 500 Wh Bosch Akku
 • Aluminiumrahmen
 • 9-Gang Shimano Alivio Kettenschaltung
 • Hydraulische Scheibenbremsen
 Best-Nr.: 99631



BOSCH Active Line Plus
50 Nm Drehmoment
500 Wh

100% BOSCH 100% Qualität

UVP 3199€
1692€

i:SY E-Bike **2007€ SPAREN**

KOMPAKT E-BIKE 20"
S10 Adventure
 • Bosch Performance Line CX Mittelmotor 85 Nm
 • 545 Wh Bosch Power Pack
 • Aluminiumrahmen
 • Kompakt und praktisch mit Federgabel
 • Smart Sam Plus Performance Geländereifen
 Best-Nr.: P-133538



Das smarte System **BOSCH CX** 85 Nm Drehmoment **545 Wh**

Stadt, Land und Geländetauglich

UVP 4799€
2792€

EXTE **151€ SPAREN**

CITYBIKE
Citta
 • 7-Gang Kettenschaltung
 • Gepäckträger vorne und hinten
 • angenehmer Fahrkomfort durch aufrechte Sitzposition
 Best-Nr.:
 126012 mint
 126013 panna
 96575 blau



UVP 499€
348€

DYNABIKE E-Bike **400€ SPAREN**

CITY E-BIKE 28"
Soul
 • stylisches Komfort-E-Bike für City und Alltag mit stabiler Rahmenkonstruktion
 • entnehmbarer 540 Wh Akku
 • praktische 8 Gang Schaltung
 • Scheibenbremsen
 • Schwalbe Bereifung mit Pannenschutz
 Best-Nr.:
 133492, 133494



ANANDA Hinterrad-Nabenmotor **540 Wh**

UVP 1799€
1399€

PEGASUS **266€ SPAREN**

TREKKINGBIKE 28"
Avanti 18
 • 18-Gang Shimano Tourney Kettenschaltung
 • Beleuchtungsanlage mit Nabendynamo
 • 30 Lux Scheinwerfer und helles Rücklicht
 • Schutzbleche, Seitenständer, Gepäckträger und Kettenschutz
 Best-Nr.: 127064



UVP 599€
333€

HANNOVER Hanomag Gelände Zweirad-Center Stadler Hannover GmbH
Göttinger Straße 16, 30449 Hannover Mo - Fr 10:00 bis 19:30 Uhr, Sa 10:00 bis 19:00 Uhr

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison 1) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährl.) 0,0%; effektiver Jahreszins 0,0%; Beispiel: Finanzierungsbetrag 1.000,- Euro, 10 Monate 100,- € Gesamtbetrag bei einer Laufzeit von 10 Monaten: 1.000,- €. Angaben zugleich repräsentatives Beispiel i. S. d. § 17 Abs. 4 PangV. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwantthalerstr. 31, 80366 München. In Österreich erfolgt die Vermittlung für die BNP Paribas Personal Finance S.A. Niederlassung Österreich

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

MEDIZINISCHE- UND PFLEGEBERUFE

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

EIGENTUMSWOHNUNGEN

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

FÜR UNSERE VOLLSTATIONÄRE EINRICHTUNG SUCHEN WIR EINE:

PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D) IN TEIL- ODER VOLLZEIT

WIR BIETEN

- 4.440 € für gute Pflege und Zuverlässigkeit
- 30. Urlaubstage
- Fairer Dienstplan
- Selbstständiges Arbeiten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein freundliches und kollegiales Team

Jetzt bewerben unter:
bewerbung@asb-egestorf.de

Arbeiter-Samariter-Bund | Gemeinnützige Heimbetriebsgesellschaft mbH
Wennigser Straße 29 | 30890 Barsinghausen | Tel. 05105 587-0

WEITERE BERUFSFELDER

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Gehrden
- Lenthe
- Barsinghausen
- Wennigsen
- Stadt Wunstorf
- Steinhude
- Springer (ZBV/Medienbote)

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

Geben Sie Ihre Immobilie in seriöse Hände.

Wir suchen ...

- Einfamilienhäuser
- Reihenhäuser und DHH
- Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen

in und um ...

- Barsinghausen
- Bad Nenndorf
- Wunstorf-Luthe und rund um den Deister

Für Sie vor Ort
Michaela Brandes
05105 / 524444

Hannoversche Volksbank Immobilien
www.hanvbimmo.de

MEIN ERBE WILDNIS

INFORMIEREN SIE SICH JETZT
zgf.de/testament

ZOOLOGISCHE GESELLSCHAFT FRANKFURT

PRIVATE KLEINANZEIGEN
Tel.: 0800 - 154 42 33
E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

HÄUSER

Immobilienbesitzer aufgehorcht: Advent, Advent ... ein Lichtlein brennt!

Sie möchten Ihre Immobilie bestmöglich verkaufen oder vermieten? Dann rufen Sie doch nicht den Weihnachtsmann an, sondern uns!

Buchen Sie noch heute Ihren ganz persönlichen kostenfreien & diskreten Beratungstermin und Sie erhalten von uns nicht nur eine 3-Zeiler-Marktpreisanalyse Ihrer Immobilie, sondern ein Vermarktungskonzept, das Sie begeistern wird!

05031 51880
info@rudnick-immobilien.de
rudnick-immobilien.de

RUDNICK IMMOBILIEN GMBH
menschlich • fair • kompetent

Wir suchen für unsere Kunden wegen der großen Nachfrage:

- Reihen- und Doppelhäuser
- Ein- und Zweifamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Grundstücke
- Wohn- und Geschäftshäuser
- Gewerbeobjekte

Profitieren Sie von unserer kompetenten und zuverlässigen Beratung in Ihrer Nähe!

SCHLÖSSER
WENNIGSER & SOHN WANDRINGEN

Wennigser Str. 63 30890 Barsinghausen
Telefon (0 51 05) 8 14 32
www.immobiliens-schloesser.com

NEUER JOB? ... UNSER STELLENMARKT!
Beruflich durchstarten – mit einer Anzeige im Stellenmarkt des **burgbergblick**
Tel.: 0800 - 154 42 33 - E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

NABU

Beflügelter Jungeselle sucht zarte Partnerin für romantische Flatterwochen.
Tel.: 030.284984-1574

Helfen Sie mit einer Insekten-Patenschaft!

NABU.de/insekten-pate
E-Mail: paten@NABU.de

Wir setzen Umweltschutz durch. Für uns alle.

Deutsche Umwelthilfe
50 Jahre

Schillernder Tauchexperte sucht steiles Ufer zwecks Bau eines Eigenheims.
Tel.: 030.284984-1574

Helfen Sie mit einer Fluss-Patenschaft!

Schützen Sie mit uns diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.

NABU.de/fluss-pate
E-Mail: paten@NABU.de

Eine Patenschaft können Sie auch verschenken!

Helfen auch Sie mit, als Fördermitglied.
www.duh.de/50jahre

KRAFTFAHRZEUGMARKT

VERSCHIEDENES

KFZ ANGEBOTE

VW

ID.5 Pro Performance
EZ 05/23, 150kW (204PS) große Batterie, sehr gute Ausstattung, Scheckheftgepflegt, NR, unfallfrei, Euro 6, innen schwarz mit Leder 545 km Gesamtreichweite 62.000 km Laufleistung 31.500 €
Mobil: 015172860585

KFZ GESUCHE
PKW KAUFGESUCHE

Kaufe PKW, Busse, LKWs
Bj. 70-2022 auch ohne TÜV mit Mängeln, hohe KM, Unfall, Motorschäden, einfach alles anbieten.
Tel.0172/4937225

WOHNMOBILE / -WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile-Wohnwagen
03944-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

NEUES ZUHAUSE?
... IN UNSEREN ANZEIGEN!

Sie suchen ein Haus, eine Wohnung oder ein Grundstück, dann inserieren Sie jetzt:
Tel.: 0800 - 154 42 33
E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

UNSER TIPP:
Jetzt online buchen und die besten Plätze sichern!

IMMER MIT DABEI!
Kein Event mehr verpassen - mit unserem Ticket-Newsletter!

HAZ Tickets by Laetter NP

Anmeldung unter: haz-ticketshop.de • np-ticketshop.de

Erlebe, wie deine Spende wirkt. Als wärst du vor Ort.
kindernothilfe.de/nahdran

kindernothilfe

Der perfekte Wurf.

8 Wochen NP Digital für nur 3,50 € pro Woche

Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch 0800 12 34 304 (kostenfrei) oder online bestellen unter abo.Neuepresse.de/8wocheninformiert

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Neue Presse NP

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Rätselspaß am Wochenende

abbruch-reif	Stoff-rück-seite	Kletter-pflanze	Ein-spruch	franz. Mehr-zahl-artikel	Welt-raum	italie-nischer Dirigent †1975	Leid, Kummer	US-Airline (Abk.)	Lehr-gänge	Zustim-mung (Abk.)
			6	4			Kfz-Z. Helm-stedt		Rhein-Zufluss in Baden-Württ.	8
Sohn Isaaks (A.T.)	selbst-gefällig				Chrono-meter-antrieb					5
	10		medizi-nisch: Bein, Knochen		zu keiner Zeit				7	ägypti-scher Sonnengott
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;">  <p>ASB-Menüservice</p> <ul style="list-style-type: none"> • 365 Tage im Jahr • große Menüauswahl, auch für Diabetiker • garantiert heißes Mittagessen • Wir liefern in Barsinghausen, Wennigsen, Gehrden, Bad Nenndorf und Rodenberg. <p>Jetzt unverbindlich beraten lassen! Telefon (05105) 77 00 33</p> <p>www.asb-menueservice.de</p> </div> <div style="width: 45%; border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Wir helfen hier und jetzt.</p> <p>ASB Arbeiter-Samariter-Bund</p> </div> </div>										
Kummer	röm. Zahl-zeichen: sechs						deutsche Vorsilbe für 'aus-einander'	Schalt-uhr (engl.)		
Fern-sehen (Abk.)							Spitzen-schläger (engl.)	Krän-kung, Affront		
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Hawaii-Blumen-kranz</p> <p>englisch: zu (viel)</p> <p>Fluss in Luxem-burg</p> <p>Wasser- vogel</p> <p>latei-nisch: Bete!</p> <p>nieder-ländisch: eins</p> <p>med. Fach-bereich (Abk.)</p> <p>Düsen-flug-zeug</p> <p>latei-nische Vorsilbe: weg</p> <p>Treff-er beim Fußball</p> <p>englisch: nach, zu</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stimm-lage</p> <p>Eigelb</p> <p>über-holt (engl.)</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>9</p> <p>10</p> </div> </div>										
Pizza-gewürz										

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen
An- und Verkauf

Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44

Dienstleistungen

Fenster putzen für je 4,- €
Angebot gratis! Christian Appel
05031/91 56 26 od. 0172/666 35 02

Hecken/Baumschnitt, Gartenpflege
zum FP.-10% Rabatt ☎ 0176 23608987

Für Senioren bequemes Renovieren.
Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmalerei.de (0511)-314441

www.ihr-helferchen.de
Die faire Haushaltsauflösung & Entrümpelung. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertver. Wir arbeiten gründlich, besen-rein & diskret. ☎ 0511/12271851

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrech-nung. ☎ (0511) 499495

Umzüge, Entr., Transp. 0511/71657401

Fa. Schmeißer ☎(0511) 60 44 499

Dachdecker ☎ 0511/44497279

Gartenpflege zum FP 0163/7709224

TIERMARKT

Austr.-Sheph.-Welpen, geboren, 5.11.25, zu verk. ☎0171/1492276

SCHMUCK & UHREN

! Suche Uhren aller Art 01605319258!

GARTEN

Gartenpflege ☎ 0173/5656896

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Fliesenleger + Badsanierung ☎ 0160/97739654

Elektroarbeiten N. Schwarz. Komme auch für Kleinigkeiten! ☎ (05108) 6656

burgbergblick

Freies, unabhängiges und überparteiliches Informationsblatt für das Calenberger Land.

Verlag:
MADSACK Medien Hannover GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover
E-Mail: burgbergblick@madsack.de
Redaktionsleitung:
Christian Käufer
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau
Druck: Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg
Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1,
30559 Hannover

unter www.burgbergblick.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.
Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

AD A
Ercheinungsweise:
wöchentlich sonntags
gemeindefreie Auflage lt. ADA:
Quart. IV/2022 39.130 Exemplare
Es gilt die Preisinformation
Nr. 84 ab 01.01.2024

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de




WERDEN SIE **URWALD RETTER** MIT IHREM NACHLASS.

Wir informieren Sie gerne.
Telefon: 030 311777-730

wwf.de/testamente

IHRE ANZEIGE?

... IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!

ANZEIGE?

... IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!

ANZEIGE?

... IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!

Inserieren Sie jetzt im **burgbergblick**.
Wir beraten Sie gern:
Tel.: 0800 - 154 42 33
E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

BEKANNTSCHAFTS-ANZEIGEN

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Moni (32) privat ☎01525-51 77 012



bodomoLAMINAT (8550)
Dekor Marmo Oak grau
• 8 mm Stärke | NK 32 | AC4
• Perfekt für stark beanspruchte Räume
• Authentische Fugen für die Dielen-Optik
• Made in Germany / Blauer Engel
• Schnelle und einfache Verlegung

Unser Verkaufspreis, €/m² **18,99**

PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m² **0,99**

Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**

Alles zusammen: **25,39**

Sie zahlen nur €/m² **9,99**



Rigid-Vinyl (100029337)
Dekor Buffalo sand
• 4,5 mm Stärke | Nutzschiene: 0,2 mm | NK 22+
• Integrierte Dämmung
• Natürlicher Holzlook in warmen Tönen
• Strapazierfähig und robust
• 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Unser Verkaufspreis, €/m² **19,99**

Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **3,75**

Alles zusammen: **23,74**

Sie zahlen nur €/m² **16,99**

BODEN KNALLER

Bis zu **60% sparen!**

* NUR BIS 13.01.

Laminat Vinyl Parkett

*Nur auf ausgewählte Böden bis zum 13.01.2026. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör. Nur solange der Vorrat reicht.

Laminat DEPOT

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr



Hannover
am A2 Center · Varrelheide 204

TEST Bild TOP SERVICE-QUALITÄT
AUSGABE 3/2021 Konsumentenbefragung
★★★★★ 2021/22
LaminatDEPOT
IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

SONNTAG IST SCHAUTAG!
Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr ohne Verkauf und Beratung

laminatdepot.de

Jetzt 20x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Erkrath, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippsadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

SONNTAG IST SCHAUTAG!

Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr
ohne Verkauf und Beratung

Laminat

DEPOT

BODEN KNALLER

Bis zu

60%*
sparen!

**NUR BIS
13.01.**

*Nur auf ausgewählte Böden bis zum 13.01.2026. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör. Nur solange der Vorrat reicht.

Laminat Vinyl Parkett



Marmo Oak natur
(8551)

**Dämmung
+ Fußleisten**

KOSTENLOS

bei jedem Hartbodenkauf
dazu!

Unser Verkaufspreis, €/m² **18,99**

PE-Dämmung
2 mm stark,
unser Preis €/m² **0,99**

Fußleisten passend,
unser Preis €/lfm. **5,41**

Alles
zusammen: **~~25,39~~**

Sie zahlen nur €/m²

9,99

bodomoLAMINAT (8550)

Dekor Marmo Oak grau

- 8 mm Stärke | NK 32 | AC4
- Perfekt für stark beanspruchte Räume
- Authentische Fugen für die Dielen-Optik
- Made in Germany / Blauer Engel
- Schnelle und einfache Verlegung

Bis zu

60% sparen!

NUR BIS 13.01.

Laminat Vinyl Parkett



Unser Verkaufspreis, €/m ²	12,99
PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m ²	0,99
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm.	3,75
Alles zusammen:	17,73

Sie zahlen nur €/m²
9,99

bodomoLAMINAT (7604)
Dekor Kreideeiche

- 7 mm Stärke | NK 31 | AC3
- Hält starker Nutzung stand
- Unterstreicht den Landhausstil
- Blauer Engel / Made in Germany
- Schnelle und einfache Verlegung



Unser Verkaufspreis, €/m ²	12,99
PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m ²	0,99
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm.	3,75
Alles zusammen:	17,73

Sie zahlen nur €/m²
9,99

bodomoLAMINAT (7605)
Dekor Tirol Eiche

- 7 mm Stärke | NK 31 | AC3
- Hält starker Nutzung stand
- Unterstreicht den Landhausstil
- Blauer Engel / Made in Germany
- Schnelle und einfache Verlegung



Unser Verkaufspreis, €/m ²	19,99
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm.	3,75
Alles zusammen:	23,74

Sie zahlen nur €/m²
16,99

Rigid-Vinyl (100029337)
Dekor Buffalo sand

- 4,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,2 mm | NK 22+
- Integrierte Dämmung
- Natürlicher Holzlook in warmen Tönen
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht



Unser Verkaufspreis, €/m ²	19,99
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm.	3,75
Alles zusammen:	23,74

Sie zahlen nur €/m²
16,99

Rigid-Vinyl (100029338)
Dekor Buffalo spice

- 4,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,2 mm | NK 22+
- Integrierte Dämmung
- Natürlicher Holzlook in warmen Tönen
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht



Unser Verkaufspreis, €/m ²	29,99
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm.	5,41
Alles zusammen:	35,40

Sie zahlen nur €/m²
17,99

Rigid-Vinyl (30033006)
Dekor Canadian Oak braun

- 4,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,3 mm | NK 31
- Integrierte Dämmung
- Warme und natürliche Eichentöne
- Äußerst strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht



Unser Verkaufspreis, €/m ²	29,99
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm.	5,41
Alles zusammen:	35,40

Sie zahlen nur €/m²
17,99

Rigid-Vinyl (100032473)
Dekor Canadian Oak creme

- 4,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,3 mm | NK 31
- Integrierte Dämmung
- Warme und natürliche Eichentöne
- Äußerst strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Laminat DEPOT

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr



Hannover
am A2 Center · Varrelheide 204



SONNTAG IST SCHAUTAG!

Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr ohne Verkauf und Beratung



laminatdepot.de

Jetzt 20x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Erkrath, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal